

EBERHARD EICHENHOFER

Sozialrecht

13. Auflage



MOHR SIEBECK

MOHR SIEBECK LEHRBUCH

Mohr Siebeck Lehrbuch

Eberhard Eichenhofer
Sozialrecht



Eberhard Eichenhofer

Sozialrecht

13., neubearbeitete Auflage

Mohr Siebeck

Eberhard Eichenhofer, geb. 1950; Professor für Bürgerliches Recht und Sozialrecht in Jena; seit 2016 pensioniert.

1. Auflage 1995
- 2., neubearbeitete Auflage 1997
- 3., bearbeitete Auflage 2000
- 4., bearbeitete Auflage 2003
- 5., bearbeitete Auflage 2004
- 6., neubearbeitete Auflage 2007
- 7., neubearbeitete Auflage 2010
- 8., neubearbeitete Auflage 2012
- 9., neubearbeitete Auflage 2015
- 10., neubearbeitete Auflage 2017
- 11., neubearbeitete Auflage 2019
- 12., neubearbeitete Auflage 2021
- 13., neubearbeitete Auflage 2024

ISBN 978-3-16-163489-5 / eISBN 978-3-16-163490-1
DOI 10.1628/978-3-16-163490-1

ISSN 2568-4566 / eISSN 2568-924X (Mohr Siebeck Lehrbuch)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind über <https://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2024 Mohr Siebeck Tübingen. www.mohrsiebeck.com

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen aus der Rotation gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und gebunden.

Printed in Germany.

Für Philipp und Johannes

Vorwort zur 13. Auflage

Die hier vorgelegte 13. Auflage dieses inzwischen seit fast drei Jahrzehnten bestehenden Lehrbuchs bemüht sich um den Anschluss an die sich rasch entwickelnde Rechtsentwicklung. Sie sucht dabei den Überblick zu bewahren. Im Text waren gesetzliche Neuerungen in der Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung, sozialen Entschädigung und den Familienleistungen sowie beim Bürgergeld zu berücksichtigen; desgleichen mussten viele neue Entwicklungen in Rechtsprechung, Literatur und den sozialökonomischen Befunden aufgenommen werden. Begriffliche, historische und rechtsvergleichende Zusammenhänge verlangten nach Präzisierungen und Vertiefungen.

Übersichtlichkeit gelingt nur durch Zuspitzung auf das Wesentliche. Die Neuauflage bemüht sich deshalb erneut um Prägnanz in der Darstellung, eingedenk der Devise Ludwig Wittgensteins: Alles, was sich sagen lässt, lässt sich klar sagen! Sie versagt sich deshalb insbesondere angestrenzte Sätze, vor allem solche, die um einen scheinbar inklusiven Sprachgebrauch bemüht sind. Die heute vielfältig zu beobachtenden Versuche, die Gleichbehandlung der Geschlechter zu verbalisieren und dafür neue Sprachkonventionen zu begründen, fanden in der Sprachgemeinschaft bislang keine allseitige Billigung; einzelne Formulierungsvorschläge fanden erkennbar keinen Konsens.

Alle diese Versuche machten die Sätze jedenfalls länger und wirkten durchweg angestrengt, die Aussagen wurden dadurch nicht gehaltvoller; im Gegenteil, diffuser. Werden Texte schwerer verständlich, ist dies dem Verständnis der Sache abträglich. Ein weitläufiger, um die Inklusion von allen und allem bemühter Sprachgebrauch endet geradewegs notwendig in redundanten Ausdrucksweisen; ja mehr, erscheint in seiner Massierung geradewegs obsessiv – ganz so, als ob der Geschlechterunterschied die schlechthin zentrale Einsicht unserer Zeit wäre, auf die deshalb unablässig hingewiesen werden müsste!

Der um ostentative Geschlechtergleichheit bemühte Sprachgebrauch verkennt auch, dass Rechtsbegriffe prinzipiell als Gattungsbegriffe zu verstehen sind. Diese beziehen sich nicht auf einzelne unmittelbar adressierte Per-

sonen, sondern auf Menschen, welche ohne Ansehen der Person in allgemein gekennzeichneten Lebenslagen beschrieben werden. Das Bemühen um einen inklusiven Sprachgebrauch verkennt diese Eigenheit rechtlicher Begriffe. Sind deshalb Sätze, die Menschen konkret ansprechen, heute inkludierend zu formulieren, darf solcher Sprachgebrauch jedoch nicht auf bewusst unpersönlich und abstrakt gehaltene rechtliche Gattungsbegriffe erstreckt werden, würde dies doch deren Kernbotschaft verfälschen und damit gegen das alle Wissenschaft leitende Gebot von Direktheit und Klarheit verstoßen.

Berlin-Rosenthal, im November 2023

Eberhard Eichenhofer

Vorwort zur 1. Auflage

Das Sozialrecht ist seit jeher die Domäne des Praktikers und Spezialisten. Nur selten wird es zusammenhängend und komprimiert dargestellt. Dieses Buch sucht, das Sozialrecht als ein geschlossenes Rechtsgebiet in seinen Eigenheiten und Grundstrukturen sichtbar zu machen. Es soll dem Außenstehenden – Studenten, Spezialisten anderer Gebiete oder Nicht-Juristen – den Zugang zu einem Gebiet ebnen, ohne dessen Kenntnis weder das Recht noch die es regelnde Gesellschaft im Ausgang des 20. Jahrhunderts verstanden werden können. Das Buch möchte das Sozialrecht als internationales und interdisziplinäres Gebiet zeichnen, als internationales, weil es in allen Staaten der Welt Sozialrecht gibt, und als interdisziplinäres, weil es auch Gegenstand weiterer Wissenschaften ist und weil es schließlich auch zu vielen anderen Rechtsgebieten mannigfaltige Querverbindungen aufweist.

Osnabrück, den 5. Januar 1995

Eberhard Eichenhofer

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
Vorwort zur 13. Auflage		VII
Vorwort zur 1. Auflage		IX
Abkürzungsverzeichnis		XIX

A. Grundlagen

§ 1 Begriff, Gegenstand und System.		3
a) Begriff	1	3
b) Gegenstand	5	5
c) System	10	10
d) Definition	13	11
e) Ausblick auf die weitere Darstellung	14	12
§ 2 Geschichte des Sozialrechts		13
a) Vorgeschichte des Sozialrechts.	16	13
aa) Antike – rudimentäre Ansätze von Wohlfahrt	17	14
bb) Mittelalter – Entstehung der Armenpflege	18	14
cc) Neuzeit – Rationalisierung und Säkularisierung der Armenpflege	20	15
b) Entstehung des Sozialrechts	24	17
aa) Wirtschafts-, sozial- und ideengeschichtliche Entstehungs- bedingungen für die Sozialversicherung	25	17
bb) Entstehung der Sozialversicherung in Deutschland.	32	20
cc) Weitere sozialpolitische Erfindungen in anderen Staaten – internationale Verbreitung der Sozialversicherung im 20. Jahrhundert.	37	24
c) Entwicklung deutschen Sozialrechts	42	26
aa) Aufbau der Sozialversicherung in Deutschland	42	26
bb) Seit 1918: Erweiterung des sozialrechtlichen Schutzes.	45	27
cc) Nach 1945: Sozialrecht im Zeichen der sozialen Sicherheit.	48	29
dd) Deutsche Teilung und Wiedervereinigung im Sozialrecht	49	29
§ 3 Wirtschaftliche Bedeutung und Zukunft des Sozialrechts		33
a) Gesamtwirtschaftliche Wirkungen.	54	33
aa) Finanzierungsalternative: Kapitaldeckungs- oder Umlageverfahren?	60	36
bb) Auswirkungen des Sozialrechts auf Verbrauch, Ersparnis- bildung und Investition, Produktion und Konjunktur.	63	37
b) Wirtschaftliche Bedeutung einzelner Sozialleistungszweige	66	39
c) Zukunft des Sozialrechts	69	40

	Rn.	Seite
§ 4 Internationale Dimensionen des Sozialrechts		43
a) International standardisierendes Sozialrecht	75	43
aa) Internationale Prinzipienklärungen auf dem Gebiet des Sozialrechts	76	44
bb) Gesetzgebungsaufträge	80	46
b) Internationales Sozialrecht (ISR)	82	47
aa) Was ist ISR?	82	47
bb) Rechtsquellen des ISR	83	47
cc) Instrumente des ISR	84	48
c) Das Europäische koordinierende Sozialrecht	86	48
aa) Begriff	86	48
bb) Rechtsquellen	87	49
cc) Regelungsgegenstände und allgemeine Bestimmungen der VO (EG) 883/2004	89	50
d) Internationaler Vergleich von Sozialrecht	104	57
aa) Sicherung bei Alter, Invalidität und Tod	105	58
bb) Sicherung bei Krankheit	106	59
§ 5 Verfassung und Sozialrecht		61
a) Möglichkeiten der Aufnahme des Sozialrechts in die Verfassung .	107	61
aa) Soziale Grundrechte	109	61
bb) Sozialrechtliche Gewährleistungen als Prinzipienklärungen	112	65
cc) Sozialrechtliche Anliegen als Teil einer Staatszielbestimmung	113	65
b) Verankerung sozialrechtlicher Anliegen im GG	114	66
aa) Gesetzgebungszuständigkeit	115	66
bb) Inhalt des Sozialstaatsprinzips	119	68
cc) Grundrechte mit unmittelbar sozialrechtlichem Gehalt	123	71
c) Bedeutung der Grundrechte nichtsozialrechtlichen Gehalts für das Sozialrecht	124	71
aa) Verfassungsrechtliche Fragen des Sozialleistungsrechts	126	72
bb) Das verfassungsrechtliche Hauptproblem des Leistungs- erbringungsrechts – Art. 12 GG	134	80
§ 6 Stellung des Sozialrechts im Rechtssystem		81
a) Mögliche Wechselbeziehungen zwischen dem Sozialrecht und anderen Rechtsgebieten	135	81
b) Instrumentelle Beziehungen zwischen dem Sozialrecht und anderen Rechtsgebieten	137	82
c) Substantielle Beziehungen zwischen Sozialrecht und Privatrecht	143	84
aa) Bewältigung gemeinsamer Aufgaben	144	85
bb) Verschiedene Modi wechselseitigen Zusammenwirkens	147	86
cc) Sozialrecht löst Probleme, die Privatrecht schafft	154	89
B. System des Sozialrechts		
I. Allgemeine Grundsätze		93
§ 7 Rechtsquellen		95
a) Gattungen sozialrechtlicher Rechtsquellen	159	95
b) Normenhierarchie	165	98
c) Kodifikation des deutschen Sozialrechts	167	99
§ 8 Sozialleistungsanspruch		102
a) Sozialleistungsanspruch und Sozialrechtsverhältnis	171	102
aa) Dienst-, Sach- und Geldleistungen	172	102
bb) Pflicht- und Ermessensleistungen	173	103
cc) Kausale und finale Leistungen	174	103

	Rn.	Seite
b) Rechtliche Ausgestaltung des Sozialleistungsanspruchs.	175	103
aa) Entstehung des Anspruchs.	175	103
bb) Fälligkeit und Verzinsung	177	105
cc) Untergang des Leistungsanspruchs	179	105
c) Übertragung, Pfändung und Vererbung von Sozialleistungs- ansprüchen	186	108
aa) Rechtsgeschäftliche Übertragung	187	108
bb) Pfändung	188	109
cc) Vererblichkeit	189	109
d) Sozialrechtliche Grenzen der Verfügungsmacht über privatrecht- liche Gestaltungen, die Voraussetzung von Sozialleistungs- ansprüchen sind	191	110
aa) Nichtigkeit privatrechtlicher Vereinbarungen zum Nachteil des Sozialleistungsberechtigten (§ 32 SGB I)	193	111
bb) Schaffung privatrechtlicher Voraussetzungen für sozialrechtliche Gestaltungen	194	112
cc) Erlass privatrechtlicher Ansprüche um sozialrechtlicher Vorteile willen	195	113
dd) Privatrechtliche Gestaltungen zur Änderung des Konkurrenz- verhältnisses von Privatrecht und Sozialrecht	196	114
e) Mitwirkungsobliegenheiten (§§ 60 ff. SGB I).	200	116
§ 9 Sozialrechtliches Verwaltungsverfahren		118
a) Grundsätze des sozialrechtlichen Verwaltungsverfahrens	204	118
aa) Grundmaximen des sozialrechtlichen Verwaltungsverfahrens	205	118
bb) Verwaltungsakt	207	120
cc) Schutz der Sozialdaten.	209	121
b) Informationspflicht der Sozialleistungsträger	210	121
aa) Überblick	211	121
bb) Rechtsfolgen unterbliebener oder unzureichender Information	212	122
cc) Der sozialrechtliche Herstellungsanspruch	213	123
c) Aufhebung bestandskräftiger Verwaltungsakte im Sozialrecht. . .	214	124
aa) Aufhebungstatbestände	215	124
bb) Die Aufhebungsentscheidung	225	129
cc) Befugnisse des Sozialleistungsträgers nach Aufhebung	230	131
§ 10 Ausgleichsansprüche der Sozialleistungsträger		134
a) Überblick	234	134
b) Ausgleichsansprüche nach §§ 102 ff. SGB X	243	139
aa) Tatbestände und Rechtsfolgen der §§ 102 ff. SGB X.	243	139
bb) Rechtsweg	246	140
c) Einzelfragen und -gestaltungen beim Ausgleich durch Parteiwechsel	249	141
aa) Tatumstände des Übergangs	249	141
bb) Sonderregeln für den Übergang von Schadensersatz- ansprüchen	251	142
cc) Übertragbarkeit der Grundsätze des § 116 SGB X auf andere Tatbestände des Forderungsübergangs	254	143
§ 11 Rechtsschutz im Sozialrecht		144
a) Überblick	255	144
aa) Erfordernis des Rechtsschutzes	255	144
bb) Kein einheitlicher Rechtsweg	257	145
cc) Besetzung der Gerichte und Gerichtsverfahren.	258	145
b) Grundsätze der Rechtsschutzgewährung	259	146
aa) Vorverfahren.	259	146

	Rn.	Seite
bb) Klageverfahren.	260	146
cc) Verfahrensgrundsätze	261	147
dd) Verfahrensablauf.	263	148
c) Verfahrensbeendigung und Rechtsmittel.	265	149
II. Recht der sozialen Vorsorge		151
§ 12 Das Vorsorgeverhältnis		151
a) Begründung des Vorsorgeverhältnisses	269	151
aa) Begriffe.	270	152
bb) Gründe für die Anordnung von Versicherungspflicht, -berechtigung, -freiheit und -befreiung	271	152
cc) Pflichtversicherte	274	153
dd) Begründung der Versicherung durch Entscheidung des Versicherten	280	157
b) Beitragspflicht	281	158
aa) Grundsatz der Globaläquivalenz	282	158
bb) Gesamtsozialversicherungsbeitrag	284	159
cc) Folge fehlerhafter oder unterbliebener Beitragszahlung	286	160
c) Rechte in der Selbstverwaltung	287	161
§ 13 Formen der Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenensicherung im Überblick		163
a) Problem.	288	163
aa) Modelle der Vorsorge	289	163
bb) Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenensicherung im internationalen Vergleich.	292	164
b) Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenensicherung.	295	166
aa) Gesamtschau	295	166
bb) Beamtenversorgung	297	169
cc) Soziale Sicherheit Selbständiger	302	171
dd) Betriebliche Altersversorgung.	306	173
ee) Lebensversicherung	314	176
§ 14 Rentenversicherung		178
a) Träger und Sicherungsziel	315	178
b) Risiken	319	183
aa) Erwerbsminderung.	319	183
bb) Alter	321	184
cc) Hinterbliebenensicherung	323	185
c) Leistungen	324	185
aa) Rentenrechtlich erhebliche Zeiten.	325	187
bb) Geldfaktor	329	188
cc) Statusfaktor	332	190
§ 15 Versorgungsausgleich		193
a) Einführung und Fortentwicklung des Versorgungsausgleichs.	340	194
b) Sachliche Ausgestaltung	344	195
aa) Gegenstände, Gründe und Umfang der Teilung.	344	195
bb) Bewertung der Anrechte.	345	196
cc) Durchführung des Versorgungsausgleichs.	347	197
dd) Folgen des Versorgungsausgleichs.	352	198
c) Verfahren	353	198
§ 16 Krankenversicherung		199
a) Möglichkeiten der Krankensicherung	354	199
aa) Private Krankenversicherung	355	199
bb) Beihilfe.	357	200

	Rn.	Seite
b) Soziale Krankenversicherung: Voraussetzungen	358	200
aa) Personen	359	202
bb) Organisation	360	203
cc) Versicherungsfall der Krankheit.	361	204
c) Leistungen der sozialen Krankenversicherung	367	208
aa) Arten	367	208
bb) Recht der Leistungserbringung	368	209
cc) Einkommenssicherung bei Krankheit	376	217
§ 17 Pflegeversicherung		219
a) Grundsätze	379	219
aa) Risiko der Pflegebedürftigkeit	379	219
bb) Mögliche Formen der Sicherung	381	220
cc) Verworfen Alternativen	383	221
b) Ausgestaltung der Pflegeversicherung	384	222
aa) Versicherungspflicht und Obligatorium	385	222
bb) Versicherungsfall und -leistungen	387	223
cc) Organisation und Finanzierung der Pflegeversicherung und soziale Sicherung der Pflegeperson	388	225
§ 18 Die gesetzliche Unfallversicherung		226
a) Grundsätze	389	226
b) Sicherungsfälle	394	228
aa) Persönliche Voraussetzungen	394	228
bb) Zurechnung von Unfällen	395	229
cc) Begriff des Arbeitsunfalls	400	231
dd) Berufskrankheiten	405	235
c) Leistungen	407	236
aa) Wiederherstellung der Gesundheit	408	237
bb) Ausgleich bleibender Schäden	409	237
cc) Leistungen bei Unfalltod.	410	238
d) Verhältnis der Unfallversicherung zur privaten Haftpflicht von Arbeitgeber und Arbeitskollegen sowie Regress der Berufsgenossenschaft.	411	238
aa) Haftungsfreistellung des Unternehmers.	412	239
bb) Haftungsfreistellung des Arbeitskollegen	414	240
cc) Rückgriff nach § 110 SGB VII	415	240
III. Recht der sozialen Entschädigung		242
§ 19 Soziale Entschädigung nach SGB XIV.		242
a) Begriff und Aufgaben des sozialen Entschädigungsrechts.	416	242
b) Einzelne Entschädigungstatbestände	421	247
aa) Kriegsoferversorgung	421	247
bb) Gewaltopferentschädigung	423	248
cc) Impfschäden	426	251
dd) Wehrdienst- und Zivildienstbeschädigung	427	252
c) Leistungen	428	252
aa) Heilbehandlung	429	253
bb) Ausgleich der wirtschaftlichen Einbußen	430	253
§ 20 Unechte Unfallversicherung		255
a) Grundsätze	431	255
b) Die verschiedenen Tatbestände der unechten Unfallversicherung	437	256
aa) Abgrenzung echte – unechte Unfallversicherung	437	256
bb) Unfallversicherungsschutz bei Erfüllung sozialrechtlicher Meldeobligationen (§ 2 I Nr. 14 SGB VII)	439	257

	Rn.	Seite
cc) Unfall bei altruistisch motiviertem Handeln (§ 2 I Nrn. 9, 13 SGB VII)	440	257
dd) Schutz der ehrenamtlich, freiwillig oder auf Anforderung für öffentliche Zwecke Tätigen (§ 2 I Nrn. 10, 11 SGB VII)	441	258
ee) Schutz in Kindergärten und Schulen wie für Studierende (§ 2 I Nr. 8 SGB VII)	442	259
ff) Schutz bei Wohnungsbau, Rehabilitation und Pflege	443	260
c) Leistungen	444	260
IV. Soziale Förderung		261
§ 21 Arbeitsförderung		261
a) Grundsätze	445	261
aa) Arbeitsmarkt und Arbeitsmigration	445	261
bb) Konjunkturelle und strukturelle Arbeitslosigkeit	447	262
cc) Leitbilder der Arbeitsmarktpolitik	448	263
b) Gestaltung des Arbeitsmarkts	449	263
aa) Leitbild Vollbeschäftigung	449	263
bb) Arbeitsvermittlung	451	265
cc) Gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung	456	267
c) Aktive Arbeitsmarktpolitik	458	267
aa) Grundsatz	458	267
bb) Bildung	459	268
cc) Maßnahmen der Eingliederung und Arbeitsbeschaffung	460	269
d) Regelung des Zugangs zum inländischen Arbeitsmarkt für ausländische Arbeitnehmer	461	270
aa) Deutsches Arbeitsgenehmigungsrecht	461	270
bb) EU-Recht	464	271
cc) Richtlinie über Arbeitsmigration	465	272
e) Geldleistungen bei Teilarbeitslosigkeit	466	274
f) Leistungen bei Vollarbeitslosigkeit nach dem SGB III	467	275
aa) Voraussetzungen	468	275
bb) Arbeitslosigkeit und Arbeitskampf	473	278
cc) Sperrzeit	475	279
g) Bürgergeld (SGB II)	478	281
aa) Ausgangspunkt	478	281
bb) Bedürftigkeit	480	283
cc) Inlandswohnsitz und Inhalt der Leistungen	481	284
h) Soziale Sicherung der Arbeitslosen und Insolvenzsicherung	483	286
aa) Soziale Sicherung der Arbeitslosen	483	286
bb) Insolvenzsicherung	484	287
§ 22 Ausbildungsförderung		289
a) Ziel und Grundsätze	486	289
b) Ausgestaltung der Ausbildungsförderung	491	290
§ 23 Familienleistungen		293
a) Grundlagen	497	293
aa) Entstehung und Entfaltung des Kindergeldrechts	498	293
bb) Kindergeld und Kinderfreibetrag	501	294
cc) Grundsätze der Familienleistungen	504	296
b) Ausgestaltung des Kindergeldes	505	297
c) Elterngeld	509	300

	Rn.	Seite
§ 24 Wohngeldrecht		301
a) Überblick	510	301
aa) Staatliche Beeinflussung der Wohnraumversorgung durch Mietrecht	511	301
bb) Objektförderung (= sozialer Wohnungsbau).	512	301
cc) Subjektförderung (= Wohngeld)	513	302
b) Wohngeld	514	302
aa) Anspruchsberechtigte	514	302
bb) Höhe der Leistung	515	302
cc) Einkommensabhängigkeit der Leistung	516	303
dd) Zuständigkeit, Verfahren und Rechtsschutz.	517	303
§ 25 Recht der Menschen mit Behinderung		304
a) Rehabilitation und Teilhabe	519	305
aa) Rechtsquellen	519	305
bb) Grundprinzipien des Rehabilitationsrechts	522	306
cc) Leistungen	529	309
b) Eingliederung von Menschen mit Behinderung in Arbeit und Gesellschaft	530	310
V. Recht sozialer Hilfen		312
§ 26 Sozialhilfe		312
a) Grundsätze	532	312
aa) Sozialhilfe und Menschenwürde.	535	314
bb) Hilfe zur Selbsthilfe	537	316
cc) Nachrang	538	316
dd) Individualisierung	539	317
ee) Rechtsanspruch auf Sozialhilfe	541	318
b) Organisation	542	318
c) Leistungen	545	320
aa) Überblick.	545	320
bb) Hilfe zum Lebensunterhalt	547	320
cc) Hilfe in besonderen Lebenslagen als atypische Notlagen (§§ 70–74 SGB XII).	552	324
d) Finanzierung	556	325
aa) Einsatz von Einkommen, Vermögen und Arbeitskraft des Hilfeempfängers	556	325
bb) Ersatz- und Rückgriffsansprüche	559	337
e) Internationaler Geltungsbereich der Vorschriften über die Sozialhilfe (§§ 23 f. SGB XII)	562	329
§ 27 Kinder- und Jugendhilfe		331
a) Überblick	566	331
aa) Geschichte	567	331
bb) Eigenheiten des Jugendhilferechts.	569	332
cc) Verfassungsrechtliches Fundament	570	333
b) Aufgaben von Jugendhilfe	573	335
aa) Ziel der Jugendhilfe	573	335
bb) „Leistungen“ der Jugendhilfe	574	335
cc) „Andere Aufgaben“ der Jugendhilfe	577	337
c) Organisation und Finanzierung	578	338
aa) Öffentliche Träger	578	338
bb) Verhältnis öffentliche – freie Träger	579	338
cc) Finanzierung	580	339
Register		341

Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Ansicht
a. F.	alte Fassung
Abb.	Abbildung
ABl.	Amtsblatt
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der EU
AFBG	Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung
AFG	Arbeitsförderungsgesetz
AG	Aktiengesellschaft
Alt.	Alternative
Anm.	Anmerkung
AP	Arbeitsrechtliche Praxis (Entscheidungssammlung)
ArGV	Verordnung über die Arbeitsgenehmigung für ausländische Arbeitnehmer
Art.	Artikel
ASU	Arbeitsmedizin Sozialmedizin Umweltmedizin (Zeitschrift)
ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Österreich)
AuB	Arbeit und Beruf (Zeitschrift)
AufenthG	Aufenthaltsgesetz
Aufl.	Auflage
AÜG	Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
AuR	Arbeit und Recht (Zeitschrift)
AVG	Angestelltenversicherungsgesetz
BA	Bundesagentur für Arbeit
BABL	Bundesarbeitsblatt
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BAG	Bundesarbeitsgericht
BAGE	Entscheidungssammlung des Bundesarbeitsgerichts
BayLSG	Bayerisches Landessozialgericht
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof
BB Beilage	Betriebsberater – Beilage (Zeitschrift)
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BBiG	Berufsbildungsgesetz
Bd.	Band
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeckOK GG	Beck'scher Onlinekommentar zum Grundgesetz
BEG	Bundesentschädigungsgesetz
BetrAVG	Gesetz über die betriebliche Altersversorgung

XX

Abkürzungsverzeichnis

BFHE	Entscheidungen des Bundesfinanzhofs
BG	Berufsgenossenschaft
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBL	Bundesgesetzblatt
BGE	Entscheidungen des Bundesgerichts (Schweiz)
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BKGG	Bundeskindergeldgesetz
BKK	Betriebskrankenkasse
BKVO	Berufskrankheitenverordnung
<i>Bley/Kreikebohm/ Marschner</i>	Sozialrecht, 2007 (9. Aufl.)
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMinG	Bundesministergesetz
BMWA	Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
BSG	Bundessozialgericht
BSGE	Entscheidungen des Bundessozialgerichts
BSHG	Bundessozialhilfegesetz
BT-Drucks.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts
BVFG	Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge
BVG	Bundesversorgungsgesetz
Cons. Const.	Conseil Constitutionnel
d. h.	das heißt
DAngVers	Die Angestelltenversicherung (Zeitschrift)
DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
DDR	Deutsche Demokratische Republik
Denkschrift 60 Jahre BSG	Masuch/Spellbrink/Becker/Leibfried (Hg.), Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats. Denkschrift 60 Jahre Bundessozialgericht. Eigenheiten und Zukunft von Sozialpolitik und Sozialrecht, Band 1, 2014
ders.	derselbe
Die BG	Die Berufsgenossenschaft (Zeitschrift)
dies.	dieselben
DIW	Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (Zeitschrift)
DJT	Deutscher Juristentag
DJZ	Deutsche Juristenzeitung (Zeitschrift)
DLRG	Deutsche Lebensrettungsgesellschaft
DM	Deutsche Mark
DNotZ	Deutsche Notarzeitschrift (Zeitschrift)
DOK	Die Ortskrankenkasse
DöV	Die öffentliche Verwaltung
DRdA	Das Recht der Arbeit (Zeitschrift, Österreich)
DRV	Deutsche Rentenversicherung
DVBl.	Deutsches Verwaltungsblatt (Zeitschrift)

ebd.	ebenda
EBM	Einheitlicher Bewertungsmaßstab
ecolex	Entscheidungssammlung
Ed.	Editor (Herausgeber)
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EinlALR	Einleitung zum Allgemeinen Landrecht
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland
EM	Erwerbsminderung
EP	Entgeltpunkt(e)
Erl.	Erläuterungen
<i>Erenkämper/Fichte</i>	Sozialrecht, 2008 (6. Aufl.)
ESTG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EuGH Slg.	Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs
EuGRZ	Europäische Grundrechtszeitschrift (Zeitschrift)
EuSozR	Europäisches Sozialrecht
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EuZA	Europäische Zeitschrift für Arbeitsrecht (Zeitschrift)
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (Zeitschrift)
EVS	Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
EzA	Entscheidungssammlung zum Arbeitsrecht
f./ff.	folgend/folgende
FamFG	Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht (Zeitschrift)
FEVS	Fürsorgerechtliche Entscheidungen der Verwaltungs- und Sozialgerichte
FNA	Forschungsnetzwerk Alterssicherung
FPR	Familie, Partnerschaft und Recht (Zeitschrift)
FreizügG/EU	Freizügigkeitsgesetz EU
FG	Finanzgericht
FRG	Fremdrentengesetz
FS	Festschrift
FS Eichenhofer	Devetzi/Janda (Hg.), Freiheit – Gerechtigkeit – Sozial(es) Recht, Festschrift für Eberhard Eichenhofer, 2015
FS Fuchs	Marhold/Becker/Eichenhofer/Igl/Prosperetti (Hg.), Arbeits- und Sozialrecht für Europa, Festschrift für Maximilian Fuchs, Baden-Baden, 2020
FS Höland	Kothe/Absenger (Hg.), Menschenrechte und Solidarität im internationalen Diskurs, Festschrift für Armin Höland, 2015
FS Kothe	Faber/Feldhoff/Nebe/Schmidt/Waßer (Hg.), Gesellschaftliche Bewegungen – Recht unter Beobachtung und in Aktion, Festschrift für Wolfhard Kothe, 2016
FS Marhold	Brameshuber/Friedrich/Karl (Hg.), Festschrift Franz Marhold, Wien, 2020
<i>Fuchs/Preis</i>	Fuchs/Preis, Sozialversicherungsrecht, 2009 (2. Aufl.)

GBA	Gemeinsamer Bundesausschuss
GG	Grundgesetz
GK-SGB	Gemeinschaftskommentar zum Sozialgesetzbuch
GKV-WSG	Gesetz zur Stärkung des Wettbewerbs in der gesetzlichen Krankenversicherung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GMG	Gesundheitsmodernisierungsgesetz
GmS-OGB	Gemeinsamer Senat der Obersten Gerichtshöfe des Bundes
GRV	Gesetzliche Rentenversicherung
GS	Großer Senat
GSP	Gesundheit und Sozialpolitik (Zeitschrift)
GVG	Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.
h. M.	herrschende Meinung
Hg.	Herausgeber
HS-KV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Kranken- versicherungsrecht, Bd. 1, 1994
HS-UV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Unfallversicherung, Bd. 2, 1996
HS-RV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Rentenversicherung, Bd. 3, 1999
HS-PV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Pflegeversicherungsrecht, Bd. 4, 1997
i. d. F.	in der Fassung
i. S. d.	im Sinne des
IAO	Internationale Arbeitsorganisation
IfSG	Infektionsschutzgesetz
ILO	International Labour Organisation
InfAuslR	Informationsdienst zum Ausländerrecht
IPR	Internationales Privatrecht
IRSS	International Review of Social Security (Zeitschrift)
ISR	Internationales Sozialrecht
JuS	Juristische Schulung (Zeitschrift)
JWG	Jugendwohlfahrtsgesetz
JZ	Juristenzeitung (Zeitschrift)
KassKomm	Leitherer (Hg.), Kasseler Kommentar Sozialversicherungsrecht, Loseblattwerk
KG	Kommanditgesellschaft
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz
KOM	Mitteilungen der Europäischen Kommission
KOV	Kriegsopferversorgung
Krauskopf-SozKV	Krauskopf, Soziale Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Loseblattwerk
<i>Kreßel/ Wollenschläger</i>	Leitfaden zum Sozialversicherungsrecht, 1996 (2. Aufl.)
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissen- schaft (Zeitschrift)
KRK	VN-Kinderrechtskonvention
KrV	Die Krankenversicherung (Zeitschrift)
KSchG	Kündigungsschutzgesetz

KSVG	Künstlersozialversicherungsgesetz
KV	Krankenversicherung
KVG	Krankenversicherungsgesetz
LAG	Gesetz über den Lastenausgleich
LPartG	Lebenspartnerschaftsgesetz
LSG	Landesozialgericht
LVA	Landesversicherungsanstalt
M	Mark (Zahlungsmittel der DDR)
MdE	Minderung der Erwerbsfähigkeit
MedR	Medizinrecht
MedSach	Der medizinische Sachverständige (Zeitschrift)
MiLohnG	Mindestlohngesetz
MittLVA	Mitteilungen der Landesversicherungsanstalt
Mrd.	Milliarden
MRK	Menschenrechtskonvention der Vereinten Nationen
MS	Maschinenschrift
<i>Muckel/Ogorek/ Rixen</i>	Sozialrecht, 2019 (5. Aufl.)
MünchArbR	Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht
MVZ	Medizinisches Versorgungszentrum
NdsVBl.	Niedersächsische Verwaltungsblätter (Zeitschrift)
NDV	Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge (Zeitschrift)
NedJ	Nederlandse jurisprudentie
NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungs-Report (Zeitschrift)
Nrn.	Nummern
NS	Nationalsozialismus
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht (Zeitschrift)
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht (Zeitschrift)
öD	öffentlicher Dienst
OECD	Organization for Economic Cooperation and Development
OEG	Opferentschädigungsgesetz
OGH SSV NF	Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes (Österreich) in Sozialrechtssachen, neue Folge (Entscheidungssammlung)
OHG	Offene Handelsgesellschaft
OVG	Oberverwaltungsgericht
P	Pacific Reporter
p.	page
Pakt	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
PflegeZG	Gesetz über die Pflegezeit
PflegeV	Pflegeversicherung
PflVG	Pflichtversicherungsgesetz
<i>Pieters/Zaglmayr</i>	Pieters/Zaglmayr (ed.), Social Security Cases in Europe, 2006
PSV	Pensionssicherungsverein

PsychThG	Psychotherapeutengesetz
RBEG	Regelbedarfs-Ermittlungsgesetz
RBS	Regelbedarfssatz
RdA	Recht der Arbeit (Zeitschrift)
RevESC	Revidierte Europäische Sozialcharta
RFV	Reichsfürsorgepflichtverordnung
RGBL	Reichsgesetzblatt
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
RHG	Reichshaftpflichtgesetz
RL	Richtlinie
Rn.	Randnummer
RPh	<i>Hegel</i> , Grundlinien einer Philosophie des Rechts (1821)
RsDE	Beiträge zum Recht der sozialen Dienste und Einrichtungen (Zeitschrift)
Rspr.	Rechtsprechung
RÜG	Rentenüberleitungsgesetz
RV	Rentenversicherung
RVO	Reichsversicherungsordnung
S.	Seite
SDSRV	Schriftenreihe des Deutschen Sozialrechtsverbandes
SF	Sozialer Fortschritt (Zeitschrift)
SG	Sozialgericht
SGb	Die Sozialgerichtsbarkeit (Zeitschrift)
SGB	Sozialgesetzbuch
SGB-AT	Sozialgesetzbuch Allgemeiner Teil
SGG	Sozialgerichtsgesetz
SJZ	Schweizerische Juristenzeitung (Zeitschrift)
SozR	Sozialrecht (Entscheidungssammlung)
SozSich	Soziale Sicherheit (Zeitschrift)
SozVers	Sozialversicherung (Zeitschrift)
SR	Soziales Recht (Zeitschrift)
SR Aktuell	Sozialrecht Aktuell (Zeitschrift)
SRH	Ruland/Becker/Axer (Hg.), Sozialrechtshandbuch, 7. Auflage, 2022)
StaFamG	Starke-Familien-Gesetz
StGB	Strafgesetzbuch
StuW	Steuer und Wirtschaft (Zeitschrift)
SV	Soldatenversorgung
SVA	Sozialversicherungsabkommen
SVG	Soldatenversorgungsgesetz
TAG	Tagesbetreuungsausbaugesetz
ThAGSGBXII	Thüringer Ausführungsgesetz zum SGB XII
TVG	Tarifvertragsgesetz
TSVG	Terminservice- und Versorgungsgesetz
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
Übk.	Übereinkommen
UN	United Nations
UN-BRK	UN-Behindertenrechtskonvention
UnterhVG	Unterhaltsvorschussgesetz

USG	Gesetz über die Sicherung des Unterhalts der zum Wehrdienst einberufenen Wehrpflichtigen und ihrer Angehörigen
UV	Unfallversicherung
UWG	Gesetz über den unlauteren Wettbewerb
v.	von
VDR	Verband der Deutschen Rentenversicherungsträger
VersAusglG	Versorgungsausgleichsgesetz
VersR	Versicherungsrecht (Zeitschrift)
VG	Verwaltungsgericht
VGH	Verwaltungsgerichtshof
vgl.	vergleiche
VN	Vereinte Nationen
VO	Verordnung
VOE	Verbrechensopferentschädigung
VSSR	Vierteljahresschrift für Sozialrecht (Zeitschrift)
VSSAR	Vierteljahresschrift für Sozial- und Arbeitsrecht (Zeitschrift)
VVaG	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
VVDStRL	Veröffentlichungen der Vereinigung deutscher Staatsrechtslehrer
VVG	Versicherungsvertragsgesetz
VwGH	(österreichischer) Verwaltungsgerichtshof
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
WHO	World Health Organization
WM	Wertpapier-Mitteilungen (Zeitschrift)
WoGG	Wohngeldgesetz
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis (Zeitschrift)
WRV	Weimarer Reichsverfassung
WSI	Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Institut des DGB
WSK-Rechte	Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
WzS	Wege zur Sozialversicherung (Zeitschrift)
z. B.	zum Beispiel
ZAR	Zeitschrift für Ausländerrecht (Zeitschrift)
ZAS	Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
ZDG	Zivildienstgesetz
ZESAR	Zeitschrift für Europäisches Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
ZfJ	Zentralblatt für Jugendrecht
ZfS	Zentralblatt für Sozialversicherung, Sozialhilfe und Versorgung
ZfSH/SGB	Zeitschrift für Sozialhilfe und Sozialgesetzbuch (Zeitschrift)
ZG	Zeitschrift für Gesetzgebung (Zeitschrift)
ZgS	Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft (Zeitschrift)
ZIAS	Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
ZJJ	Zeitschrift für Jugendkriminalität und Jugendhilfe (Zeitschrift)
ZPO	Zivilprozessordnung
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik (Zeitschrift)
ZSR	Zeitschrift für Sozialreform (Zeitschrift)
ZTR	Zeitschrift für Tarifrecht (Zeitschrift)
ZVersWiss	Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft (Zeitschrift)

A. Grundlagen

§ 1 Begriff, Gegenstand und System

Lit.: *Axer*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 177 ff.; *Becker*, in SRH, § 1; *Davy*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 122 ff.; *Eichenhofer*, Soziales Recht, SR 2022, 170-192; *ders.*, Sozialrecht als System, SGB 2022, 2; *Haerendel* (Hg.), Gerechtigkeit im Sozialstaat, 2012; *Heinig*, Der Sozialstaat im Dienst der Freiheit, 2008; *Leisner*, Existenzsicherung im öffentlichen Recht, 2007; *Miller*, Grundsätze sozialer Gerechtigkeit, 2008; *Nussbaum*, Der sozialdemokratische Aristotelismus, in dies., Gerechtigkeit. Das gute Leben, 1999, 24; *dies.*, Frontiers of Justice, 2006; *Nussberger*, Soziale Gleichheit – Voraussetzung oder Aufgabe des Staates? DVBl. 2008, 1081; *Radbruch*, Vom individualistischen zum sozialen Recht (1931), in *ders.*, Der Mensch im Recht, 1957, 35; *Rawls*, Gerechtigkeit als Fairness, 1977; *Sen*, Die Idee der Gerechtigkeit, 2010; *Titmuss*, Social Policy, 1974; *Zacher*, Zur Anatomie des Sozialrechts, SGB 1982, 329; *ders.*, Sozialrecht und Gerechtigkeit, in *ders.*, Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 308.

a) Begriff

Der Begriff „Sozialrecht“ ist missverständlich, mehrdeutig und schillernd. Er könnte dahin missverstanden werden, „Sozialrecht“ regelt das soziale **Zusammenleben**. „Sozialrecht“ wird in der Rechtswissenschaft **dreifach** gebraucht: Die dem **sozialen Gedanken** – Schutz der Schwachen – verpflichteten Teile des Rechts,¹ ein **drittes Teilgebiet** neben Privat- und öffentlichem Recht² oder ein **eigenes Rechtsgebiet**, das die Sozialleistungen zum Gegenstand hat. 1

Der Begriff weist neben systematischen Dimensionen auch rechtsphilosophische Gehalte auf: Dem auf Privatautonomie, Freiheit wie Rechtsgleichheit gründenden „individualistischen Recht“ wird ein die Abhängigkeiten und daraus erwachsende Pflichten betonendes „soziales Recht“ oder „Sozialrecht“ entgegengesetzt.³ Recht diene danach primär dem sozialen Ausgleich.

Im Folgenden wird „Sozialrecht“ als das die Sozialleistungen regelnde Rechtsgebiet verstanden. Vom Gesetzgeber geschaffen, findet es im SGB seine Kodifikation. Es regelt nicht schlechthin das soziale **Zusammenleben**; denn dieses regelt das **gesamte Recht**.⁴ „Sozialrecht“ deckt sich auch nicht 2

¹ *Radbruch*, Vom individualistischen zum sozialen Recht, in *ders.* (Hg.), Der Mensch im Recht, 1957, 35.

² *Eichenhofer*, SR 2022, 170 ff.; *Kaskel*, DJZ 1918, 541 ff.; *von Gierke*, Die soziale Aufgabe des Privatrechts, 1889; *Gurvitch*, L'idée du droit social, 1932.

³ *Duguit*, Le droit social, le droit individuel et la transformation de l'état, 1908 (dazu *Grimm*, Solidarität als Rechtsprinzip, 1973); *Radbruch*, Vom individualistischen zum sozialen Recht, in *ders.* (Hg.), Der Mensch im Recht, 1957, 35; zur Begriffsgeschichte: *Schmid*, Sozialrecht und Recht der sozialen Sicherheit, 1981.

⁴ *Zacher*, Grundtypen des Sozialrechts, in *ders.* (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 257; *Leisner*, Existenzsicherung im öffentlichen Recht, 2007.

mit dem am sozialen Gedanken ausgerichteten Teil des Rechts. Die Schwachen schützen zahlreiche Rechtsgebiete.⁵

- 3 Die dem sozialen Gedanken verpflichteten Einzelregelungen sollen „**soziales Recht**“ genannt werden. **Beispiele** dafür finden sich im Schuldner-, Mieter- oder Verbraucherschutz als „soziales Zivilrecht“,⁶ dem Arbeitnehmerschutz durch Arbeitsrecht als „soziales Privatrecht“ oder dem auf Resozialisierung von Straftätern ausgerichteten Strafrecht, das die Geldstrafe nach Tagessätzen bemisst („soziales Strafrecht“). Die Freistellung der Geringverdienenden von der Einkommensteuer, die unterschiedliche Besteuerung von Verkäufen lebenswichtiger (z. B. Grundnahrungsmittel) und sonstiger Güter, sowie der mit steigendem Einkommen relativ wie absolut wachsende, progressive Einkommensteuertarif stehen für ein „soziales Steuerrecht“;⁷ Prozesskosten- und Beratungshilfe, Unpfändbarkeitsanordnungen für lebensnotwendige Sachen und der Existenzsicherung dienende Forderungen prägt „soziales Prozessrecht“.

„Soziales Recht“ bringt soziale Prinzipien bei der Regelung von Materien zur Geltung, die nicht als Ganze den Schutz der Schwachen bezwecken: Das Zivilrecht regelt Rechtsgüterschutz, Leistungsaustausch, Ehe, Familie und das Erbrecht, das Strafrecht die Sanktionierung von Verbrechen und Vergehen, das Steuerrecht die Beschaffung von Mitteln für staatliche Auf- und Ausgaben und das Prozessrecht die Rechtsdurchsetzung. „Soziales Recht“ verbürgt bei Verwirklichung der genannten Ziele **zugleich** soziale Belange und wirkt so als Korrektiv bei Verwirklichung nicht- „sozialer“ Anliegen von Recht.

- 4 Im Unterschied dazu ist dem Rechtsgebiet **Sozialrecht** der Schutz der Schwachen **Leitmotiv**.⁸ Im Gegensatz zu allen anderen Rechtsgebieten wurde das Sozialrecht geschaffen und ist deshalb geradewegs dazu bestimmt, die Menschen in ihrer **Schwachheit** zu **schützen**. Der **soziale Gedanke** ist **Grund** und **Grenze** des **Sozialrechts**. Dieses ist daher ein **Teilgebiet** des sozialen Rechts, das seinerseits ein Teilgebiet des Rechts ist (vgl. Abb. 1). Sozialrecht schützt vor sozialen Risiken: Krankheit, Erwerbsminderung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfall und Alter. Dieser Schutz gilt primär der Erwerbsfähigkeit und geschieht durch die Sozialversicherung. Sie gewährt Behandlungsansprüche bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen und gleicht Einkommensverluste aus; Sozialversicherungsfälle stehen im Bezug zur Arbeitswelt⁹.

⁵ von Hippel, Der Schutz des Schwächeren, 1982; Heinig, Der Sozialstaat im Dienst der Freiheit, 2008.

⁶ Neuner, Privatrecht und Sozialstaat, 1998, 237 ff.; Däubler, Der Schutz des Existenzminimums als Aufgabe des Zivilrechts, in Bub/Knieper/Metz/Winter (Hg.), Zivilrecht im Sozialstaat, Festschrift für Derleder, 2005, 39 ff.; Eichenhofer, JuS 1996, 857.

⁷ Lehner, Einkommensteuerrecht und Sozialhilferecht, 1993.

⁸ Wannagat, Lehrbuch des Sozialversicherungsrechts, Bd. 1, 1965, 170.

⁹ Salaie/Bavarez/Reynaud, L'invention du chômage, 1986; Hannah, Inventing Retirement, 1986.



Abb. 1

b) Gegenstand

Der in Deutschland¹⁰ verbreitete Sprachgebrauch ging von dem 1970 be- 5
 gonnenen, heute fast abgeschlossenen Versuch aus, sämtliche Regeln über
 Sozialleistungen im Sozialgesetzbuch (SGB) zusammenzufassen und als sy-
 stematische Einheit zu kodifizieren (vgl. dazu unten Rn. 167 ff.).¹¹ § 1 I SGB
 I lautet: „Das Recht des Sozialgesetzbuches soll zur Verwirklichung sozialer
 Gerechtigkeit und sozialer Sicherheit Sozialleistungen ... gestalten“. **Sozial-**
leistungen beruhen auf individuellen Rechtsansprüchen. Sie verwirklichen
soziale Gerechtigkeit durch **soziale Sicherheit**. Sozialleistungen sind im
 Recht begründet und folgen eigenen Gesetzmäßigkeiten; sie sind deshalb
 nicht als Akte politischer Opportunität oder Willkür abzutun.¹²

Sozialleistungen werden in § 11 SGB I nicht definiert, indes als Oberbegriff 6
 für Dienst-, Sach- und Geldleistungen exemplifiziert. Der Begriff erschließt
 sich aus §§ 2, 10 SGB I. Sozialleistungen werden von öffentlich-rechtlichen
 Trägern als Geld-, Dienst- oder Sachleistungen geschuldet (§§ 3–10 SGB I).
 Soziale Rechte begründen keine Leistungsansprüche (§ 2 SGB I), bezeichnen
 jedoch Ansprüche einzelner gegen die Allgemeinheit bei Not und Sonderop-
 fern, Verwirklichung sozialer Risiken oder zu dessen Förderung. Die sozia-

¹⁰ Andernorts ist das Pendant zum deutschen „Sozialrecht“ – social law, diritto sociale oder derecho social – nicht geläufig oder anders gedeutet: „droit social“ meint Arbeits- und Sozialrecht (vgl. Schmid, Sozialrecht und Recht der sozialen Sicherheit, 1981, 52 ff.; Weidner, JZ 1959, 698 ff.).

¹¹ Der „formelle“ Sozialrechtsbegriff; vgl. Zacher, Was ist Sozialrecht? in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 249 ff.

¹² Reich, Individual Rights and social Welfare: The Emerging Legal Issues, 74 (1965) The Yale Law Journal, 1245.

len Rechte gründen im objektiven Recht und begründen subjektive Rechte auf Bildungs- und Arbeitsförderung, Sozialversicherung (= Kranken-, Pflege-, Unfall-, Rentenversicherung), soziale Entschädigung (z.B. Leistungen der Soldatenversorgung oder Gewaltopferentschädigung), Familienleistungen (Kinder- oder Elterngeld), Wohngeld, Jugend- und Sozialhilfe oder Teilhabe von Menschen mit Behinderung.¹³

Die sozialen Rechte schaffen Leitperspektiven für Sozialleistungsansprüche und strukturieren damit das Sozialrecht. Der Begriff „Sozialleistungen“ ist auf die Zuwendungen öffentlicher Träger beschränkt, umfasst aber nicht die sozial motivierten Leistungen von Privaten (Suppenküchen, Kleiderspenden, Müttergenesungswerk) oder Arbeitgebern (Betriebsrenten, Ferienplätze oder Kindergärten). Gegenstand des **Sozialrechts** ist daher das **Recht** der öffentlichen Leistungsverwaltung¹⁴ als Teil des **besonderen Verwaltungsrechts**.¹⁵

- 7 Sozialrechtliche Regelungen erstreben „**soziale Gerechtigkeit**“. Der Begriff ist unklar und umstritten. Skeptiker sehen darin eine „nichtssagende Formel“¹⁶ – ja, die Anmaßung zur Korrektur der Verteilungsergebnisse des Marktes.¹⁷ Andere entdecken darin das Rechts- und Sittengebot der Brüderlichkeit¹⁸ oder **Solidarität**¹⁹ als Ausdruck gegenseitiger Verbundenheit der Menschen und wechselseitiger Verantwortlichkeit im Füreinander-Einstehen.²⁰

Soziale Gerechtigkeit ist ein Gebot der Sozialstaatlichkeit (Art. 20, 28 GG),²¹ welches den Staat zu aktiver Sozialgestaltung ermächtigt wie anhält. Der Auftrag kommt dem Staat in einer Arbeits-, Leistungs-, Markt- und Tauschgesellschaft zu, die Leistung fordert und belohnt und im Privatrecht ihren Ausdruck findet. In der Leistungsgesellschaft ist jedoch schutzlos, wer aktuell nichts leisten kann. Die Inkaufnahme solcher Hilfslosigkeit widerspricht den Idealen von Gleichheit und Menschenrechten – deren Schutz

¹³ Vgl. dazu *Eichenhofer*, SGB 2011, 301, 511; *Frommann*, VSSR 2010, 27, 51.

¹⁴ Ausnahmen: Subventions- oder Beamtenrecht.

¹⁵ Andere Gesamtdarstellungen bei *Kokemoor*, Sozialrecht, 2018 (8. Aufl.); *Igl/Welti*, Sozialrecht, 2007, (8. Aufl.); *Muckel/Ogorek/Rixen*, Sozialrecht, 2019 (5. Aufl.); *Fuchs/Preis/Frings*, Sozialrecht für die soziale Arbeit, 2011; *Waltermann Schmidt/Chaudna-Hoppe*; *Bley/Kreikebohm/Marschner*.

¹⁶ von *Hayek*, Der Atavismus „sozialer Gerechtigkeit“, in ders. (Hg.), Wissenschaft und Sozialismus, 2004, 197.

¹⁷ *Ders.*, Die Verfassung der Freiheit, 1971, 366 ff.

¹⁸ *Miller*, Grundsätze sozialer Gerechtigkeit, 2008; *Zacher*, Sozialrecht und Gerechtigkeit, in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 308 ff.; vgl. auch *Titmuss*, Social Policy, 1974, 26: Sozialpolitik ist „action- or problem-oriented“, „a positive instrument of change“, „an unpredictable, incalculable part of the whole political process“.

¹⁹ *Piazolo*, Solidarität. Deutungen zu einem Leitprinzip der Europäischen Union, 2004; *Supiot*, FS Höländ, 2015, 167.

²⁰ *Wannagat*, Sozialethische Aspekte des Sozialrechts, in Brandt/Gollwitzer/Henschel (Hg.), Ein Richter, ein Bürger, ein Christ. Festschrift für Helmut Simons, 1987, 773, 787 ff.

²¹ *Baer*, Soziale Gerechtigkeit, Bielefeld 2012.

nach Sozialstaat und Sozialrecht verlangen. **Soziale Gerechtigkeit** wird in § 1 I 2 SGB I präzisiert. Sozialrecht hat „ein menschenwürdiges Dasein zu sichern, gleiche Voraussetzungen für die freie Entfaltung der Persönlichkeit ... zu schaffen, die Familie zu schützen und zu fördern, den Erwerb des Lebensunterhalts durch eine frei gewählte Tätigkeit zu ermöglichen und besondere Belastungen des Lebens ... abzuwenden oder auszugleichen“. Hierin äußert sich das allgemeine Anliegen der Gerechtigkeit, jedem das ihm Gemäße zuzuwenden.²²

Soziale Gerechtigkeit findet in dem von **Amartya Sen** und **Martha Nussbaum** entwickelten **capability approach** eine angemessene Erklärung. Dieser geht von Immanuel Kants Grundannahme aus, dass jede Person als Zweck für sich selbst und nicht als Mittel zur Bereicherung anderer zu betrachten sei. Aus der Annahme des Aristoteles, dass die körperliche Verfassung der Menschen ihre sozialen Beziehungen präge, bedürfe die Bestimmung guten Lebens eine zureichende Würdigung der Natürlichkeit des Menschen und seiner daraus ableitbaren Grundbedürfnisse²³. Soziale Disparitäten folgten aus Chancengleichheiten. Befähigungen beziehen sich nicht auf Einkommen und Güter, sondern auf die Handlungsmöglichkeiten selbst.²⁴ Alle menschlichen Grundfertigkeiten sind durch Menschenrechte zu sichern: „Die Idee der Menschenrechte hat ihren Grund darin, dass wir alle Menschen sind. Menschenrechte sind nicht aus einer Staatsangehörigkeit oder Nationalität abgeleitet, sondern gelten als Rechtsansprüche aller Menschen“.²⁵

Das Ziel von Sozialrecht wird in einer „funktionalen Theorie des Sozialstaats“ formuliert.²⁶ Demnach schafft der Staat den Rahmen zur Entfaltung individueller Freiheit; er hat dafür Menschenwürde, Handlungsfreiheit, Familie und Erwerbsfreiheit (Art. 1, 2, 6, 12 GG) durch die Bereitstellung von Sozialleistungen zu sichern.

²² *Iustitia est constans ac perpetua voluntas ius suum quique tribuens* = Gerechtigkeit ist der unwandelbare und dauerhafte Wille, jedem das Seine zu gewähren (Satz 1 der Institutionen des Gaius); *Behrends/Knütel/Kupisch/Seiler*, *Corpus iuris civilis*, die Institutionen, 1993, 1; vgl. ferner *Kaufmann*, *Rechtsphilosophie in der Nach-Neuzeit*, 1992 (2. Aufl.), 40: „Im Grunde wird sich Recht immer nur dadurch legitimieren lassen, daß es einem jedem das ihm als Person Zustehende gewährt: Das *ius iustum*“.

²³ *Nussbaum*, *Der sozialdemokratische Aristotelismus*, in dies., *Gerechtigkeit. Das gute Leben*, 1999, 24; dies., *Frontiers of Justice*, 2006.

²⁴ *Sen*, *Die Idee der Gerechtigkeit*, 2010, 256 ff.

²⁵ *Sen*, *Die Idee der Gerechtigkeit*, 2010, 201.

²⁶ *Höffe*, *Politische Gerechtigkeit*, 1987, 469 ff.; *Ulrich Becker*, in SRH § 1 Rn. 1; *Eichenhofer*, JZ 2005, 209; *Kramer*, *Soziale Gerechtigkeit – Inhalt und Grenzen*, 1992, 102 ff.; *Haerendel* (Hg.), *Gerechtigkeit im Sozialstaat*, 2012; *Rawls*, *Gerechtigkeit als Fairneß*, 1977, 25, 37, 39, 57, 65, 100, 104 ff., er hält eine Gesellschaftsordnung für gerecht, welche den am schlechtesten Gestellten gegenüber gerechtfertigt werden kann; *Vanberg*, *Soziale Marktwirtschaft und soziale Gerechtigkeit*, 2012.

Die in §§ 3–10 SGB I enthaltene Aufzählung von sozialen Rechten und Institutionen zeigt, dass Sozialrecht²⁷ der Bedarfs- (§§ 7 ff. SGB I), Chancen- (§§ 3, 6, 10 SGB I) wie Leistungsgerechtigkeit (§§ 4 f. SGB I) und somit unterschiedlichen Leitbildern von Gerechtigkeit verpflichtet ist. Soziale Gerechtigkeit verlangt nach deren Kombination und Bündelung als „komplexe Gleichheit“ (Michael Walzer).²⁸ Soziale Gerechtigkeit unterstellt die wechselseitige Verbundenheit der Menschen, woraus ein Füreinander-Einstehen-Müssen namentlich der Leistungsfähigen gegenüber den Bedürftigen folgt.²⁹ Das Sozialrecht beruht auf der kommunitaristischen Annahme, alle Leistungsfähigen verpflichtet zur Hilfe für Bedürftige: „die Stärke des Volkes misst sich am Wohl der Schwachen“.³⁰

- 8 Sozialrecht hat „**soziale Sicherheit**“ zu verwirklichen. Dieser Begriff ist weltweit verbreitet.³¹ 1935 unter dem US-Präsidenten Franklin D. Roosevelt geprägt,³² wurde er während des 2. Weltkrieges Kriegsziel der Alliierten und in der Atlantik-Charta (1941) als „freedom from fear and want“ (= Freiheit von Furcht und Not) umschrieben. Der Begriff fand Eingang in die Präambel der MRK und die Übereinkünfte der IAO (vgl. unten Rn. 75) und kennzeichnet wesentliche Partien des Sozialrechts von Europarat und EU (vgl. unten Rn. 78 f., 86). Der Begriff verheißt Daseinssicherung jenseits des Marktes (Dekommodifizierung)³³ bei Bedürftigkeit und Einkommen bei Eintritt sozialer Risiken oder Opfern für die Allgemeinheit sowie die Förderung des einzelnen und seiner Familie: „So lebt der moderne Mensch nicht nur im Staat, sondern auch vom Staat“.³⁴ Der Staat, der soziale Sicherheit zu verwirklichen hat, wird zum Garanten der Daseinssicherung für seine Bewohner.
- 9 Soziale Sicherheit sichert **nicht** primär soziale **Gleichheit**, sondern die **Freiheit** zu einer **selbstbestimmten**, auf **Arbeit** gründenden Lebensführung³⁵.

²⁷ Zacher, Sozialrecht und Gerechtigkeit, in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 308 ff.

²⁸ Walzer, Komplexe Gerechtigkeit, in Krebs (Hg.), Gleichheit oder Gerechtigkeit, 2000, 172; Kritik an Walzers Sphärentheorie äußert Dworkin, A Matter of Principle, 1985, daraus: K, What Justice Isn't, 214, 216: sie lasse die Gesamtschau vermissen, die Sphären seien nicht zu trennen sind und zwischen ihnen fänden Interaktionen statt, ferner liefere er Gerechtigkeitsurteile Emotionen und Konventionen aus (ebd., 218 f.).

²⁹ Gilbert, Welfare Justice, 1995; Goodin, Reasons for Welfare, 1988; Kersting, Theorien der sozialen Gerechtigkeit, 2000; Margalit, Politik der Würde, 1997; T.H. Marshall, Citizenship and Social Class, 1950; Sen, Inequality Reexamined, 1992.

³⁰ Präambel der Schweizer Bundesverfassung.

³¹ Kaufmann, Sicherheit als soziologisches und sozialpolitisches Problem, 1973 (2. Aufl.); Schmid, Sozialrecht und Recht der sozialen Sicherheit, 1981, 43.

³² Eichenhofer, SGB 1984, 563 ff.; ders., Recht der sozialen Sicherheit in den USA, 1990, 16 f., 54 ff.

³³ Esping-Andersen, The Three Worlds of Welfare Capitalism, 1990.

³⁴ Forsthooff, Verfassungsprobleme des Sozialstaats, in ders. (Hg.), Rechtsstaatlichkeit und Sozialstaatlichkeit, 1968, 145, 149.

³⁵ Ehrenberg/Fuchs, Sozialstaat und Freiheit, Frankfurt/Main 1980, 29 ff.; Ulrich Becker, in SRH § 1 Rn. 1, 3 ff.

Soziale **Ungleichheit** ist für alle differenzierten, auf **Individualfreiheiten** gründenden Gesellschaften die Voraussetzung und Folge ihrer **Existenz**.³⁶ Ein Staat, der umfassend Gleichheit schaffen wollte, müsste sämtliche Freiheiten beseitigen.³⁷ Denn Freiheit setzt Unterschiede unter den Menschen voraus und diese führen zu Ungleichheiten. Soziale Sicherheit schützt in einer auf Tauschverkehr beruhenden Wirtschaft alle, die darin ihren Lebensunterhalt aus eigener Kraft nicht bestreiten könnten. Sie schützt also primär die Freiheit.

Soziale Sicherheit und Sozialrecht beruhen auf der Annahme,³⁸ dass Erwachsene ihren Lebensunterhalt durch Teilnahme am Tauschverkehr – Kauf von Lebensmitteln, Anmietung von Wohnraum – und namentlich durch Ausübung einer Erwerbstätigkeit sichern. Der Sozialstaat gründet in der und formt die Arbeitsgesellschaft.³⁹ Leistungen sozialer Sicherheit sollen diejenigen zur Bestreitung des Lebensunterhalts befähigen, welche aus anerkenntenswerten Gründen keine Erwerbstätigkeit ausüben können: Kranke, Erwerbsunfähige, Alte, Arbeitslose, Unfall-, Kriegs- oder Verbrechensoffer, Studierende, Erziehende von Kleinkindern. Soziale Sicherheit bedeutet darüber hinaus, dass jeder und jede von der Gesellschaft in Gestalt von Bürgergeld, Sozial- oder Jugendhilfe eine **Mindestsicherung** erhalten, aber der Gesellschaft **Arbeit** schulden.

Soziale Sicherheit schafft damit für Daseinssicherheit als Basis von Freiheit und Teilhabe (Inklusion).⁴⁰ Die Bedarfsdeckung hängt nicht mehr von der Erwerbstätigkeit ab, sondern ist auch gesichert, falls einzelne dazu außerstande sind.⁴¹ „Sozialrecht“ ist der juristische Ausdruck von Sozialpolitik. Diese bestimmt T. H. Marshall⁴² als „the use of ‚political power‘ ‘to supersede, supplement or modify operations of the economic system in order to achieve results which the economic system would not achieve on its own.“ Dies geschieht zur Verwirklichung **sozialer Gleichheit**, die elementare **sozi-**

³⁶ Ulrich Becker, in SRH § 1 Rn. 29; Davy, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 122 ff.; Axer, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 177 ff.; Nussberger, DVBl. 2008, 1081; Harry Fankfurt, Gleichheit, 2016.

³⁷ Dahrendorf, Über den Ursprung der Ungleichheit unter den Menschen, 1966 (2. Aufl.); Pojman/Westmoreland, Equality, 1997.

³⁸ Kramer, Soziale Gerechtigkeit, 1992, 104 ff.; Heinig, Menschenwürde und Sozialstaat, in Bahr/Heinig (Hg.), Menschenwürde in der säkularen Verfassungsordnung, 2006, 251 ff.; Häberle, Die Menschenwürde als Grundlage der staatlichen Gemeinschaft, in Isensee/Kirchhof (Hg.), Handbuch des Staatsrechts, 2004 (3. Aufl.), Bd. II § 22–60, 72–74; Zacher, SGB 1982, 329 ff.

³⁹ Eichenhofer, FS Höland, 2015, 261.

⁴⁰ Ackerman/Alstott, The Stakeholder Society, 1999.

⁴¹ Giddens formuliert zu Recht: „Welfare institutions should be understood as risk management systems“; ders., Beyond Left and Right – The Future of Radical Politics, 1994, 137.

⁴² Ders., Social Policy in the Twentieth Century, 1975, 15.

ale Ungleichheiten ausschließt.⁴³ Sozialrecht fördert soziale Gleichheit, bezweckt Inklusion und beignet damit sozialem Ausschluss (Art. 3 III EUV).

c) System

- 10 Das Sozialrecht schützt den Menschen in seiner Schwachheit und bildet Gerechtigkeit als „komplexe Gleichheit“ aus. **Sozialrecht** ist der Inbegriff **sozialer Rechte**: Wer vom Sozialrecht spricht, kann und darf deshalb über die sozialen Rechte nicht schweigen. Die unterschiedlichen sozialen Rechte werden im System des Sozialrechts dargestellt. Manche Sozialleistungen werden **einseitig** gewährt, andere aufgrund einer **Gegenleistung erbracht**. Manche Sozialleistungen – wie Heilbehandlung – sind auf den **individuell-konkreten**, andere – etwa Kindergeld – den **typisierend-abstrakten** Bedarf des Empfängers gerichtet. Unter den Sozialleistungen bestehen folglich Unterschiede in der Leistungsbestimmung. Diese wurden in dem überkommenen⁴⁴ Systematisierungsversuch in der Trias (Sozial-) **Fürsorge**, (Sozial-) **Versorgung** und (Sozial-) **Versicherung** (vgl. Abb. 2) zum Ausdruck gebracht.

Trias der Sozialleistungszweige

	konkret	abstrakt
einseitig	Fürsorge	Versorgung
gegenleistungsabhängig	Versicherung	Versicherung

Abb. 2

- 11 Diese Zuordnung beruhte auf dem Sozialrecht der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Es kannte die kommunale **Sozialfürsorge**, eine vom Staat getragene **Kriegsopferversorgung** und eine in Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung gegliederte **Sozialversicherung**. Diese war von Arbeitnehmern und Arbeitgebern getragen und dem Risikoausgleich verpflichtet. Wegen der weiteren Ausdifferenzierung des Sozialrechts in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts (vgl. unten Rn. 48, 51) wird diese Trias dem heutigen Sozialrecht nicht mehr gerecht. Ferner sind die Bezeichnungen Versicherung, Versorgung und Fürsorge mehrdeutig (Versorgung ist auch Beamtenversorgung) und sprachlich missglückt (der Begriff Fürsorge evokiert die Objektstellung des Empfängers).

⁴³ *Zacher*, Sozialstaat und Prosperität, in Bauer (Hg.), Wirtschaft im offenen Verfassungsstaat, Festschrift für Reiner Schmidt, 2006, 305 ff.; *Davy*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 122 ff.; *Axer*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 177 ff.; *Burzan*, Soziale Ungleichheit, 2011 (4. Aufl.); *Nussberger*, DVBl. 2008, 1081 ff.

⁴⁴ *Bogs*, Grundfragen des Rechts der sozialen Sicherheit und seiner Reform, 1955, 15 ff.; *Wannagat*, Lehrbuch des Sozialversicherungsrechts, Bd. 1, 1965, 1 ff.

Register

- Abhängigkeit, wirtschaftliche 276
Abfindung 473
Abkommensrecht 85, 505 f.
Abrechnungsverhältnis 375
Abschlag 129, 133, 508
Abtretung 187
Abzweigung 180, 508
Adäquanztheorie 396
Adoptiveltern 506
Adoption 335, 577
Agentur für Arbeit 450, 469
Aktion Mensch 557
Aktueller Rentenwert 329, 332
Aktivierender Sozialstaat 24, 141, 202, 479, 522
Alimentation 297
Alleinerziehende 481, 535
Allgemeine Arbeitskonferenz 80
Allgemeine Erklärung der Menschenrechte 76
Alltagskompetenz 387
ALR 22
Altenhilfe 552
Alter 4, 35, 70, 92, 99, 315, 321, 357, 366, 568
Altersdiskriminierung 294
Altersgrenze 371
Alters- und Invalidenversicherung 36, 70, 99, 338, 482
Altersrente 303, 478
Alterssicherung für Landwirte 304
Altersteilzeitgesetz 322
Altersversorgung, berufsständische 92, 295, 302, 345
Altersversorgung, betriebliche 92, 153, 168, 291, 306 f., 317, 341, 345, 347, 483
Ambulante Leistungen 540
Ambulante Pflege 380, 384, 555
Amsterdam 22
Amtsermittlung 201, 353
Amtshaftung 212 f.
Amtspfleger 577
Amtssprache 102, 206
Amtsvormund 577
Anfechtungsklage 260
Angestellter 44, 275, 315, 320
Angestelltenversicherung 315
Anhörungsrecht 138, 206
Anpassung der Leistungen 311, 313, 346
Anrechnungszeit 326, 331
Anspruch 175, 189
Anstalt 287, 450, 550
Antike 17
Antrag 176, 262, 467, 541
Antragsprinzip 206
Anwartschaft 90, 483
Apotheker 117
Äquivalenz 13, 47, 51, 318
Äquivalenzregel 91, 97, 101
Äquivalenztheorie 396
Arbeit 9, 70, 344, 551
Arbeiter 35 f., 81, 315, 320
Arbeiterrentenversicherung 315
Arbeitgeber 6, 240, 268, 389, 500
Arbeitsleistung 66
Arbeitsverband 80
Arbeitszuschuss 388
Arbeitnehmer 147, 148, 268, 274 ff., 315, 359, 386, 388, 450
Arbeitnehmerhaftpflicht 414
Arbeitnehmerüberlassungsgesetz 456 f.
Arbeitnehmerähnlicher Selbständiger 277, 305, 315
Arbeitsmarkt, zweiter 464
Arbeitsmarktberatung 458
Arbeitsberechtigung 461
Arbeitsbeschaffung 450, 467
Arbeitseinkommen 147 f., 188, 247, 249, 378, 472, 484, 561
Arbeitseinsatz 452
Arbeitsfähigkeit 23 f., 376, 483
Arbeitsgenehmigung 461 f.
Arbeitsgerichtsbarkeit 247
Arbeitsgesellschaft 7, 288
Arbeitsgemeinschaft 482
Arbeitshaus 22, 446

- Arbeitskampf 473
 Arbeitskollege 411, 414
 Arbeitskraft 58, 64, 551
 Arbeitslosengeld 133, 279, 333, 359,
 467 ff., 478, 483, 497
 Arbeitslosenhilfe 46
 Arbeitslosenversicherung 6, 37, 46, 48,
 85, 117, 144, 246, 268, 286, 388, 466 ff.
 Arbeitslosigkeit 92, 100, 274, 321, 326,
 439, 445, 447 f., 467 ff., 551
 Arbeitslosmeldung 170, 467
 Arbeitsmarkt 445, 448 ff., 458 ff.
 Arbeitsmarktpolitik 51, 458 ff., 521
 Arbeitsmarktverwaltung 449
 Arbeitsmigration 445, 465
 Arbeitsort 96
 Arbeitsplatz 73, 531
 Arbeitsrecht 3, 46, 144, 276 f., 432, 448,
 473, 499, 531
 Arbeitsuchende 169, 257, 464, 468 ff.
 Arbeitsunfähigkeit 363, 367
 Arbeitsunfall 4, 98, 298, 328, 366, 389,
 391, 400 f., 526
 Arbeitsverhältnis 300, 394, 412
 Arbeitsvermittlung 46, 117, 451 ff.
 Arbeitsvertrag 277, 306, 453
 Arbeitszeit 73, 449
 Aristoteles 7, 318
 Armenpflege 18, 21, 23, 567
 art social 29
 Arzt 127, 134, 358, 361
 Ärztliche Behandlung 77, 172, 363
 Arzneimittel 117, 367
 Arztverband 44
 Assistierte Ausbildung 460
 „Asoziale“ 47, 50, 446
 Asyl 18, 464, 468, 534, 565
 Athen 17
 Atlantik-Charta 8
 Aufenthalt 84, 461, 493, 505, 543, 563,
 565
 Aufhebung 214 f.
 Aufklärung 141, 210 f., 374
 Auflage 208
 Aufopferung 417
 Aufrechnung 175, 181, 187
 Aufsicht 255, 287, 314
 Aufsichtspersonal 391
 Aufwendungsersatz 245, 352, 544
 Augustus, Kaiser 17
 Ausbildung 276, 300, 318, 326, 335, 410,
 494
 Ausbildungs-Ausfallzeit 132, 326
 Ausbildungsförderung 6, 48, 117 f., 129,
 145, 486, 491, 538
 Ausbildungsplatz 507
 Ausbildungsunterhalt 486
 Ausfuhr 87
 Ausgleichsabgabe 531
 Ausgleichsanspruch 234
 Ausgleichsrate 351
 Ausgleichsrente 430
 Ausgleichsverhältnis 235
 Auskunft 211
 Ausland 82, 563
 Ausländer 461 ff., 565
 Auslandsaufenthalt 97
 Auslandsbeschäftigung 96
 Aussperrung 377
 Ausstrahlung 84
 Baden-Württemberg 542
 BAföG 103
 Bank 232
 Bargeldlose Zahlung 179
 Barunterhalt 505
 Barwertverordnung 347
 Basistarif 127
 Bauernbefreiung 25
 Bayern 109, 542
 Beamtenrecht 195, 432
 Beamtenverhältnis 95, 129, 297 f., 359,
 386, 472
 Beamtenversorgung 92, 295 ff., 332, 345,
 348, 353, 359
 Bedarf 10, 466, 533, 546, 549, 556
 Bedarfsgemeinschaft 481, 545
 Bedingter Sozialleistungsanspruch 200
 Bedingung 208
 Bedürftigkeit 158, 332, 487, 545, 547, 559
 Befriedigungsvorrang 252, 254
 Befristung 208, 476
 Behandlungsbedürftigkeit 365, 367 f.
 Behandlungsleistung 364, 366
 Behandlungsverhältnis 375
 Behinderung 262, 526
 Beihilfe 357, 359, 386
 Beistandschaft 576
 Beitrag 42, 193, 282, 286, 293, 312,
 388 f., 483, 500
 Beitragsbemessungsgrenze 275, 284, 317,
 355, 359, 386
 Beitragsbescheid 207
 Beitragsdichte-Modell 327, 331
 Beitragseinzugsstelle 102, 284 f.
 Beitragsfinanzierung 137
 Beitragsfreie Zeit 325 f.
 Beitragspflicht 268, 388
 Beitragssatz 284, 318
 Beitragsschuldverhältnis 171, 283, 352
 Beitragsstabilität 370
 Beitragsunabhängige Geldleistung 562
 Beitragszeit 325, 328
 Beitritt 269, 360

- Belgien 37, 106, 256, 382, 498
 bellum omnium contra omnes 423
 Beratung 211
 Beratungshilfe 3
 Bereicherungsanspruch 232
 Berlin 109, 325, 542
 Berücksichtigungszeit 325, 327
 Berufliche Bildung 392, 459
 Berufsausbildung 331, 459, 507
 Berufsausübung 127, 134, 461
 Berufsberatung 458
 Berufsförderung 408, 459, 491, 529
 Berufsfreiheit 120, 134, 371, 450, 456,
 459, 462, 486
 Berufsgenossenschaft 43, 389, 391, 392,
 484, 500
 Berufskammer 303
 Berufskrankheit 45, 98, 389, 405 f.
 Berufsqualifikation 461
 Berufsrichter 258, 263 f.
 Berufsschadensausgleich 416, 430
 Berufsschutz 320
 Berufssoldat 298
 Berufsunfähigkeit 319 ff.
 Berufsverband 454
 Berufung 266 f.
 Beschäftigung 84, 286, 359
 Beschäftigung, abhängige 271, 376
 Beschäftigung, geringfügige 273, 472
 Beschäftigungsförderung 531
 Beschäftigungsort 95
 Beschäftigungsverhältnis, sozialversiche-
 rungsrechtliches 164, 277
 Beschäftigungsvorrang 461
 Beschwerde 267
 Bestandskraft 203
 Bestattungskosten 539
 Bestimmtheit 208
 Besteuerung, vor- und nachgelagerte 129,
 137
 Betätigungsfreiheit 127
 Beteiligung 353
 Betreuung 172, 545, 575
 Betreuungsgeld 575
 Betriebsausflug 403
 Betriebsbedingte Kündigung 470
 Betriebsfeier 403
 Betriebsfrieden 412
 Betriebskrankenkasse 360
 Betriebliches Eingliederungsmanagement
 531
 Betriebsnorm 306
 Betriebssport 403
 Betriebstätigkeit 485
 Betriebsvereinbarung, ablösende 312
 Betrug 149
 Beurteilungsspielraum 465
 Beveridge, William 40
 Bevölkerungspolitik 498
 Beweisaufnahme 264, 425, 441
 Beweislast 261
 Beweismittel 201, 206
 Beweisrisiko 413
 Bezirk (Bayern) 118, 542
 BGB 341
 Bilanz 347
 Bildhauer 305
 Bildung 202, 449, 486
 Bildungsbarriere 488
 Bildungseinrichtung 442
 Binnenmarkt 465
 Binnenschiffer 278
 Bismarck, Otto von 32
 Bleiberecht 564
 Blindheit 365
 Blindengeld 118
 Blue Card 465
 Blut- oder Organspende 130, 440, 418
 Brandenburg 109, 542
 Bremen 257, 542
 Bruttoeinkommen 283 f., 331
 Budget für Arbeit 529
 Bund 115 f., 297, 438, 450, 490, 496, 517
 Bundesagentur für Arbeit 142, 163, 437 f.,
 439, 450 f., 458 ff., 461 ff., 482, 520, 525
 Bundesentschädigungsgesetz 416
 Bundesfreiwilligendienst 279
 Bundesmantelvertrag Ärzte/Zahnärzte
 370
 Bundessozialgericht 258, 266
 Bundessozialhilfegesetz 532
 Bundesstaat 122
 Bundesteilhabegesetz 522
 Bundesverband 360
 Bundesverwaltung 496
 Bundesverwaltungsgericht 258, 266
 Bundeszuschuss 282
 Bürgergeld 9, 13, 168 ff., 257, 359, 279,
 467, 478 ff., 497, 513, 527, 533
 Bürgerliches Recht 3, 186, 190, 396, 398,
 411, 454
 Bürgerrechte 45
 Bürgerversicherung 280, 293, 354
 Bürokratisierung 73
 cessio legis 102, 378, 538, 120, 488
 Chancengerechtigkeit 7, 488, 504
 Chile 105
 Christentum 18
 Condorcet, Jean 29
 Corporate identity 403
 COVID-19-Pandemie 406, 426
 Culpa-Haftung 390

- Dänemark 37, 55, 109, 382
 Danzig 38
 Darlehen 490, 494
 Datenschutz 204, 209
 DDR 50, 133, 325, 418, 420, 509
 Deckungskapital 314
 defined benefit plan 296, 309
 defined contribution plan 296, 309
 Deklaration von Philadelphia 77
 Dekommodifizierung 8
 Deliktshaftung 146, 235, 240, 247, 432
 Demokratie 32, 122
 Demonstration 549
 Dentist 134
 Deutsche Bahn 315
 Deutsche Rentenversicherung Bund 315
 Deutsche Sprache 460
 Deutscher Bundestag 441
 Deutschland 5, 32, 36f., 41, 55, 84, 105f., 500, 562
 Diagnosis Related Groups (DRG) 375
 Dienstbezüge, ruhegehaltfähige 299f.
 Dienstjahre, ruhegehaltfähige 299, 345
 Dienstleistung 6, 73, 172, 452, 539, 569
 Dienstleistungsfreiheit 97
 Dienstleistungsgesellschaft 36
 Dienstunfähigkeit 298, 300
 Dienstverhältnis 357, 394
 Digitalisierung 277, 447, 459
 Direktversicherung 308
 Direktzusage 308
 Diskriminierung 47, 91, 103, 562
 Drei Welten des Wohlfahrtskapitalismus 104
 Drittstaaten 464f.
 „Duales“ System des Familienlastenausgleichs 501
 Durchschnittseinkommen 51

 Ehe 147f., 344, 480, 547
 Ehebezogenheit 297
 Ehefrau, geschiedene 334
 Ehegatte 190, 334, 410
 Eherecht 338
 Ehescheidung 344
 Ehevertrag 344
 Ehrenamt 73, 276, 418, 441
 Eigengeschäftsführung 245
 Eigentum 133, 141, 168, 514
 Eigentumswohnung 558
 Eigenverantwortung 448f., 478
 Eigenverschulden 390, 433
 Eigenvorsorge 71, 268
 Eigenwirtschaftliche Tätigkeit 401
 Einarbeitungszuschuss 468
 Eingliederung 276, 545
 Eingliederungshilfe 529 552, 554
 Eingliederungsvereinbarung 455, 479
 Eingriff 568
 Eingriffsverwaltung 203
 Einheitlicher Bewertungsmaßstab 370
 Einigungsvertrag 52
 Einkommen 330, 381, 480f., 507, 516, 538, 545f., 556f.
 Einkommensproportionale Teilhabe 13, 51, 57
 Einkommensersatz 304
 Einkommensgrenze 557, 508
 Einkommensteuer 284, 497, 500
 Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 550
 Einmalausgleich 343
 Einmalzahlung 129
 Einwanderung 73
 Einwohnersicherung 105, 354
 Einzelermächtigung 434
 Elektrizität 36
 Elisabeth I., Königin von England 21
 Elsass-Lothringen 38
 Eltern 190, 505, 509, 570, 572, 580
 Empfängnisregelung 358
 Endurteil 265
 Engels, Friedrich 32
 England 21
 Entgeltfaktor 298
 Entgeltfortzahlung 23, 48, 144, 337f., 408
 Entgeltfortzahlungsgesetz 377
 Entgeltpunkte 329f.
 Entgeltumwandlung 306
 Entschädigung 12, 416, 480
 Entscheidungsverbund 353
 Entsendung 96
 Entwicklungshelfer 441
 Entwicklungsländer 41, 104ff.
 Erbrecht 175, 189, 233, 558, 560
 Erbschaft, Ausschlagung der 190
 Erfüllung 179
 Erlass 183, 195
 Ermessen 177, 227, 231, 233, 465, 467, 539
 Ermessensleistung 173, 226, 260, 524
 Ermittlungsgrundsatz 261
 Ernährung 548
 Ersatzanspruch 245
 Ersatzzeit 326, 328
 Erscheinen, persönliches 201
 Erstattungsrecht 182, 230, 245, 538, 561
 Erstausbildung 459, 492
 Erstbescheid 222
 Erwerbsfähigkeit 132, 433
 Erwerbsfreiheit 7
 Erwerbsminderung 4, 319, 324, 378, 383, 409, 416, 514

- Erwerbsminderungsrente 64
 Erwerbstätigenversicherung 305
 Erwerbsunfähigkeit 35, 92, 132, 303,
 314 f., 321, 328, 335, 338, 432, 478
 Erwerbsunfähigkeit, dienstlich bedingte
 297
 Erziehung 327, 504, 566
 Erziehungsbeistandschaft 576
 Erziehungsberatung 576
 Elterngeld 6, 129, 145, 497, 509
 Erziehungsrente 334, 340
 Esping-Andersen, Gøsta 104
 EU 74 f., 79, 86, 360, 462, 464, 505 f.
 EU-Bedienstete 95
 EU-Bürger 461, 562 ff.
 EU-Datenschutzgrundverordnung 203
 EUV 81, 109, 449
 EuGH 81
 Eugenik 47
 Europäische Sozialcharta 78
 Europäische Union 79
 Europäisches Fürsorgeabkommen (EFA)
 562
 Europäisches Sozialrecht 85 f.
 Europarat 8, 74
 EWR 462
 Existenz 4, 120 f., 502
 Existenzminimum 120 f., 482, 502, 548,
 558
 Export von Leistungen 69, 91
 Externalisierung 156

 Fachhochschulausbildung 326
 Fachkräfteeinwanderungsgesetz 461
 Fachkräftemangel 465
 Fälligkeit 141, 175, 177
 Fallmanagement 416, 420, 450, 458, 479
 Fallpauschale 375
 Familie 7, 78, 109, 123, 130, 297, 568
 Familienangehörige 190, 359
 Familienarbeit 276
 Familienbeihilfe 85
 Familiengericht 247, 344 f., 353, 577
 Familiengröße 515
 Familienkasse 508
 Familienleistungsausgleich 37, 68, 101,
 130, 137, 497, 503, 556
 Familienleistung 6, 92
 Familienpolitik 497
 Familienprivileg 253
 Familienrecht 145, 482
 Familienstand 430
 Familienunterhalt 154, 247, 486, 499
 Familienversicherung 359, 388
 Festsetzungsbescheid 207
 Feststellungsklage 260

 Finalität 174, 522, 526, 537
 Finanzdienstleistungsaufsicht 303
 Finanzgericht 257
 Finanzierung 292, 412
 Finnland 79
 Flexible Arbeitszeitregeln 284
 Flexibilität 113
 Flexi-Rente 322
 Flucht 464
 Folgenbeseitigungsanspruch 213
 Föderalismus-Reform 512
 Fördern und Fordern 479
 Formalversicherung 281
 Forstwirtschaft 304
 Frankreich 21, 37 f., 55, 106, 109, 167,
 256, 382, 414, 454, 498
 Frau 123, 130, 321, 338
 Freedom from fear and want 8
 Freiheit 7, 9, 32, 120
 Freier Beruf 118, 303
 Freiheit, negative und positive 110
 Freier Wohlfahrtsverband 544
 Freiwillige Versicherung 359, 386
 Freiwilligendienst 335, 441, 507
 Freizügigkeit 87
 Fremdgeschäftsführung 245
 Fremdlast 133
 Fremdvorsorge 393
 Friedrich II., König von Preußen 417
 Frühinvalidität 326
 Fürsorge 45
 Führungskraft 457
 Funktionsfähigkeit der Sozialversicherung
 133
 Führerprinzip 47
 Fürsorgeerziehung 567

 Gas 36
 Geburtsdarlehen 103
 Gefährdungshaftung 33, 43, 235, 391, 432
 Gefahrenabwehr 432
 Gefälligkeit 394
 Gegenseitigkeit 182
 Gegliedertes System 525
 Gehör, rechtliches 206
 Geistliche 297, 298, 359
 Geldleistung 6, 172, 185, 187 f., 387, 539,
 550
 Geldwert 307
 Geldwirtschaft 28
 Gelegenheitsursache 396
 Gemeinde 12, 21 ff., 297, 438, 515, 567
 Gemeinderatsmitglied 441
 Gemeindeverband 438
 Gemeinsame Betriebsstätte 441
 Gemeinsame Einrichtung 482

- Gemeinsame Selbstverwaltung 163, 287, 370
 Gemeinsamer Bundesausschuss 370
 Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer 79
 Gemischte Tätigkeit 401
 Gemischte Versicherung 314
 Generationenvertrag 133, 318
 Generationengerechtigkeit 129, 318
 Gerechtigkeit 7, 10
 Geringfügige Beschäftigung 359, 472
 Geringverdienende 3, 105, 480, 535
 Gesamtfallgrundsatz 546
 Gesamtleistungsbewertung 330
 Gesamtsozialversicherungsbeitrag 284, 450
 Gesamtvergütung 369
 Gesamtversorgung 309
 Geschäftsführung ohne Auftrag 235, 440
 Geschiedenenunterhalt 129
 Geschiedenenwitwenrente 129, 339 f.
 Gesellschafter 276
 Gesetz 115, 160, 162, 269, 271, 284, 388
 Gesetzesänderung 216
 Gesetzeskonkurrenz 150
 Gesetzesvorbehalt 162, 173, 203
 Gesetzgeber 75, 80, 111, 114 f., 129, 160
 Gesetzgebungskompetenz 116
 Gesindemärkte 452
 Gesundheitssicherung 70
 Gesundheitsreform 200, 282, 358 f., 366
 Gewaltmonopol 418
 Gewaltopfer 51, 146, 418, 423, 521
 Gewaltopferentschädigung 6, 240, 423
 Gewerbefreiheit 25, 46, 110, 452
 Gewerkschaft 454
 Gewissensfreiheit 130, 477
 Ghetto-Arbeit 326
 Giddens, Anthony 9
 Glaubensfreiheit 544
 Gleichheit 7, 9, 120 f.
 Gleichheit, komplexe 104
 Globaläquivalenz 282
 Globalisierung 69, 75
 Glücksspiel 480
 GmbH-Geschäftsführer 276
 Grenzgänger 97, 460, 492
 Großbritannien 37, 40, 79, 105, 108, 382
 Großeltern 506
 Grundgehalt 300
 Grundrecht, soziales 111
 Grundsicherung 280, 292, 533, 552
 Grundsicherung für Arbeitsuchende, 52, 479
 Gründungszuschuss 468
 Gruppenwahl 287
 Günstigkeitsprinzip 94
 Gutachten 263
 Gute Verwaltung 287
 Haftpflichtrecht 411
 Haftpflichtversicherung 391, 393
 Haftungsablösung durch Versicherungsschutz 392, 411 f.
 Halbweise 410
 Hamburg 542
 Handlungsfreiheit 7, 127, 535
 Handwerker 47, 305
 Handwerkerversicherung 302
 Hausaufgaben 442
 Hausgewerbetreibender 278
 Hausgrundstück, angemessenes 480, 558
 Haushalt 190, 338
 Häusliche Pflege 172, 384, 387
 Hausrat 548
 Hegel, Georg Friedrich Wilhelm 32
 Heilbehandlung 10, 202, 408, 429
 Heilberuf 117
 Heil- und Hilfsmittel 370
 Heim 380, 576, 580
 Heimat-Prinzip 23, 35
 Heizung 548
 Héritage social 189
 Herstellungsanspruch, sozialrechtlicher 138, 164, 212
 Hessen 109, 542
 Hilfe 12
 Hilfe zum Lebensunterhalt 539, 545
 Hilfe zur Pflege 552, 555
 Hilfe zur Selbsthilfe 551
 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten 552
 Hilfskasse 29, 33
 Hinkende Ehe 148
 Hinterbliebene 92, 105, 198 f., 303, 315, 338, 388, 410
 Hobbes, Thomas 416, 423
 Hochschulausbildung 326
 Hochschulsport 442
 Höhere Gewalt 563
 Home-Office 401
 Honnefer Modell 490
 Honorarverteilungsmaßstab 369 f.
 Hospital 18
 Hôtel des Invalides 417
 Humanismus 20
 Humboldt, Wilhelm von 361
 IAO 8, 74 f., 77, 80, 446, 452, 465
 Impfschaden 257, 420, 426
 Indexierung 313
 Individualäquivalenz 140
 Individualisierung 206, 536, 539 f., 550
 Individualistisches Recht 1

- Industrialisierung 25, 390
Inklusion 9, 522
Inklusionsbetrieb 529
Inklusionsvereinbarung 531
Inlandsbeschäftigung 96
Innungskrankenkasse 360
Insolvenz 237, 307, 312, 484
Insolvenzereignis 239, 312, 484
Insolvenzgeld 484
Integrationsamt 528
Integrationsauftrag 520, 522
Internalisierung 297
International standardisierendes
 Sozialrecht 74
Internationale Amtshilfe 102
Internationale Wirkung nationalen Rechts
 89f.
Internationale Zuständigkeit 89
Internationaler Geltungsbereich des
 Rechts 89
Internationaler Pakt für wirtschaftliche,
 soziale und kulturelle Rechte 76
Internationales Arbeitsamt 80
Internationales Privatrecht 82
Internationales Sozialrecht (ISR) 74, 82,
 86, 505, 562
Internierung 421
Investitionsquote 63
Irland 109, 454
Island 509
Italien 37, 38, 55, 109, 256, 382
 iustitia commutativa 57, 318
 iustitia distributiva 58, 318
- Jahresarbeitsverdienst 409
Jakobinische Verfassung 109
Japan 55
Jehovas Zeugen 130
Jhering, Rudolf von 390
Jobcenter 528
Journalisten 305
Jugend 47
Jugendamt 578
Jugendarbeit 118, 574
Jugendgericht 577
Jugendhilfe 6, 118, 123, 169f., 569, 573f.
Jugendhilfeplanung 578
Jugendsozialarbeit 118, 574
Jugendwohlfahrtsgesetz 567
Jugoslawien 38, 449
- Kaiser Karl V. 21
Kaiserliche Botschaft 34f.
Kanada 339
Kant, Immanuel 7, 535
Kapitalbildung 63
Kapitaldeckung 45, 60
Kapitallebensversicherung 314
Katholische Soziallehre 37, 498
Kausalität 174, 381, 395, 422, 425, 526
Kernfamilie 547
Kind 190, 338, 359, 418, 442, 535, 547
Kindererziehung 105, 129, 318, 325, 331,
 469, 472, 563
Kinderfreibetrag 501, 503
Kindergarten 575
Kindergeld 6, 10, 48, 51, 129, 145, 188,
 257, 497, 507, 576
Kindergeldabschlag 500
Kindergeldzuschlag 334, 500, 508, 557
Kinderlose 388
Kinderzahl 497, 505
Kinderzulage 497
Kinderzuschuss 497
Kindergrundrechte 560, 566, 572
Kindergrundsicherung 508
Kindeswohl 566, 572
Kindschaft 147
Kipp-Punkt 129
Kirche 18, 32, 142
Kirchengemeinde 18
kirchliche Wohlfahrtseinrichtung 544, 578
Klageerhebung 263
Klagerücknahme 265
Kleidung 548
Klimawandel 129
Kloster 18
Knappschaft 19, 315
Kodifikation 5, 167f., 389
Kollektive Lebensform 32
Kollisionsnorm 95
kommunaler Arbeitsnachweis 452
Kommunalrecht 142
Kongruenz 243
Konjunktur 65, 447
Konkurrenz 149f., 454
Konsumanspruch 73
Kontingentflüchtling 460
Konvergenz 86
Koordinierung, zwischenstaatliche 86
Körperpflege 548
Körperschaft 142, 287, 303
Korporatismus 105
Korrespondierender Kapitalwert 346
Kosten 450, 580
Kostensatz 559f.
Kostenerstattungsprinzip 106, 356f., 368
Kostensteigerung 371
Krankenbehandlung 90, 362, 364, 367f.,
 416
Krallengeld 172, 367, 378
Krankenhaus 117, 172, 358, 375
Krankenhaustagegeldversicherung 355
Krankenhilfe 552, 553

- Krankenkasse 17, 44, 282, 285, 360, 372, 553
 Krankenversicherung 6, 36, 42, 45, 51, 70, 85, 97, 106, 127, 169f., 275, 333, 368, 378, 381, 386, 388, 432f., 483, 521, 525, 545, 553f.
 Krankenversicherung der Rentner 132
 Krankenversicherung, private 51, 355, 357
 Krankheit 4, 35, 92, 330f., 356, 358, 361f., 364, 387, 483, 545, 551f.
 Krankheitskostenversicherung 355
 Krankheitsprävention 367
 Krebsvorsorge 358
 Kreisangehörige Gemeinde 542, 578
 Kreisfreie Stadt 578
 Kriegsdienst 326
 Kriegsgefangenschaft 300, 326, 421
 Kriegshinterbliebene 417
 Kriegsoffer 17, 48, 51, 416f., 530
 Kriegsopferversorgung 116, 530, 534
 Kriegsopferversorgung 11, 46, 116, 246, 418, 420
 Kündigung 191
 Kündigungsschutz 458
 Künstler 302, 305, 359, 457
 Künstlersozialabgabe 305
 Künstlersozialversicherung 127
 Kurzarbeit 144, 469, 470
 Küstenfischer 278, 394
 Küstenschiffer 278, 394

 Ladenöffnungszeit 449
 Land 115f., 118, 297, 303, 384, 438, 496, 542f., 550
 Landesjugendamt 578
 Landesjugendhilfeausschuss 578
 Landesrecht 303, 517, 578
 Landessozialgericht 258, 266
 Landeswohlfahrtsverband 118, 542
 Landkreis 118, 517, 542, 578
 Landwirt 302, 304, 359, 394
 Lassalle, Ferdinand 30, 32
 Lastenausgleichsgesetz 416
 Lateinamerika 105
 Lebensalter 371
 Lebensarbeitszeit 73
 Lebenseinkommen 330
 Lebenspartner 344, 480, 516, 547
 Lebensretter 152
 Lebensstandard 48, 77, 317, 548
 Lebensunterhalt 494, 532, 548
 Lebensversicherung 291, 295f., 314, 317, 345, 480
 Legitimation 209
 Lehrverhältnis 394
 Leiharbeit 457
 Leistungsaushilfe 98
 Leistungsausschuss 127
 Leistungsberechtigung 171, 238, 268
 Leistungsbescheid 207
 Leistungserbringungsrecht 125, 133
 Leistungsgerechtigkeit 7, 292
 Leistungsklage 260
 Leistungskondition 230, 235, 237
 Leistungspflichtiger 238
 Leistungsprinzip 7
 Leistungsverwaltung 6, 138, 260
 Liberalismus 36
 Locke, John 26, 417
 Lohmann, Theodor 363
 Lohnabstandsgebot 64, 556
 Lohnabzugsverfahren 285
 Lohnausfallprinzip 377
 Lohnkostensubvention 460
 Luxemburg 37, 106

 Mackenrothsches Gesetz 61
 Maler 305, 452
 Malthus, Thomas R. 31
 Mangelfall 180
 Manteltarifvertrag 320
 Markttransparenz 455
 Marktwirtschaft 7, 58, 59, 61
 Marx, Karl 32
 Masern 426
 Masse 485
 Mecklenburg-Vorpommern 109, 542
 Medizin 361, 554
 Medizinprodukte 117
 Mehrbedarf 481, 554
 Meinungsfreiheit 110
 Menschenwürde 7, 58, 111, 120, 535f., 565
 Menschenrecht 7
 Menschenrechtsverletzung 418
 Menschlichkeit 421
 Mensch mit Behinderung 6, 78, 123, 359, 387, 481, 521, 531, 552f., 545
 Miete 3, 291, 511, 514
 Migration 464f., 535
 Militärjustiz 421
 Militärischer Dienst 421
 Mindesteinkommen 64, 359, 556
 Mindestnormen der sozialen Sicherheit 81
 Mindestunterhalt 576
 Minister 78, 298
 Missbrauch von Sozialleistungen 139
 Missglückter Arbeitsversuch 359
 Mitbestimmung, paritätische 287
 Mitgliedschaftsrecht 268
 Mittelalter 18, 453
 Mitverschulden 251f., 390, 396, 413, 433

- Mitwirkungsobliegenheit 200 f., 439, 469, 479, 483
Moderne 36
Mohl, Robert von 32
Monopol 454
Montesquieu 446
Mündliche Verhandlung 264
Musiker 305
Mutter 47, 321, 326
Mutterschutz 123, 509
- Nachfrage 57, 63
Nachhaltigkeit 129
Nachlassverbindlichkeit 560
Nachlassvermögen 233
Nachrangigkeit 536, 538
Nachversicherung 315, 325, 330
Nahrung 304
Nahrungsaufnahme 402
Nahrungsmittel 50
nationaler Gesundheitsdienst 49, 106, 368, 383
Nationalsozialismus 47
Naturalrestitution 141, 212, 407
Naturalunterhalt 505
Naturrecht 570
Nebenbestimmung 208
Nettoeinkommen 332, 485
Neun-Zehntel-Deckung 358
Neuzeit 20
Nichteheliche Kinder 123, 577
Nichteheliche Lebensgemeinschaft 131, 480, 482, 516, 547
Nichtleistungskondiktion 235
Niederlande 37, 256, 339, 382
Niedersachsen 542
Niedriglohn 284, 535
Nordrhein-Westfalen 542
Normenhäufung 89
Normenmangel 89
Normenvertrag 160, 163, 370
Norwegen 37, 382
Nothilfe 418, 440
Nussbaum, Martha 7
- Obersicherungsamt 255
Oberverwaltungsgericht 258, 266
Objektstellung des Menschen 535
Objektförderung 512
Obliegenheit 200, 477, 551
Offene Methode der Koordinierung 86
Off-Label-Use 367
Offene Stelle 541
Öffentliche Kontrolle 454
Öffentlicher Dienst 92, 276, 232
Öffentlicher Personenverkehr 531
Öffentliches Interesse 418
Öffentliches Recht 1, 289, 344, 372 ff., 385, 551
Ökologische Herausforderung 73
Ordentliches Gericht 374
Organmitglied 276, 306 f., 355
Organtransplantation 440
Organisationsrecht 135, 136
Örtlicher Träger der Sozialhilfe 543, 578
Ortsabwesenheit des Arbeitslosen 469
Ortskrankenkasse 360
Ortszuschlag 300
Österreich 38, 55, 79, 106, 256, 274, 276, 286, 363, 382, 403, 562
Österreich-Ungarn 37 f.
Ostdeutschland 449
Ostoberschlesien 38
- Pädagogik 573
Parteifähigkeit 263
Parteiwechsel 241 f., 247, 580
Pensionskasse 307 f.
Pensionssicherungsverein 312
Persönliches Budget 529, 554
Personenschaden 146, 416, 419, 421
Personenversicherung 314
Pfändung 141, 181, 187 f.
Pflege 118, 335, 416, 469, 545, 552
Pflegebedürftigkeit 379, 387, 545, 563, 565
Pflegeeltern 506
Pflegefamilie 576, 580
Pflegegeld 387, 555, 557
Pflegegrad 384, 387
Pflegehilfsmittel 387
Pflegekasse 384
Pflegekind 335
Pflegeperson 387, 443
Pflegestufe 384, 387
Pflegeunterstützungsgeld 387
Pflegeversicherung 6, 97, 127, 169 f., 268, 275, 333, 367, 386, 388, 520, 555
Pflichtbeitrag 325, 330
Pflichtleistung 173, 260, 541
Pflichtmitgliedschaft 127, 303
Pflichtversicherung 140, 305, 315, 359
Pflichtversicherung auf Antrag 272
Picht, Georg 488
Pockenschutzimpfung 426
Polen 38, 256
Portabilität 311
Portugal 113
Posen 38
Positives Recht 159
Präjudizialität 148
Praktikum 359
Prämie 140, 356, 388

- Prekäre Beschäftigung 277
 Preußisches OVG 363
 Primärrecht 87
 Prinzipienklärung 75 f., 108, 112, 160
 Priorisierung 365
 Prioritätsprinzip 187
 Privatautonomie 157, 193 f., 196, 314, 535
 Private Vorsorge 290
 Privatisierung 105
 Privatrecht 1, 7, 144, 289, 344, 355, 372, 374, 391, 432
 Privatschule 442
 Privatunterricht 554
 Privatversicherung 60, 71, 140, 358, 383, 385 f., 436, 483
 Programmsatz 75, 111
 Provident Fund 105
 Prozessfähigkeit 263
 Prozesskostenhilfe 3
 Prozessvergleich 265
 Prozessvertretung 262
 Psychotherapeut 369
 Publizisten 305
- Qualifikation 73
 Quasi-Splitting 349 f., 352
 Quotenvorrecht 252
- Rassismus 47
 Räumung 511
 Realteilung 349, 352
 Rechenfehler 208
 Recht 1 ff., 361, 535
 Recht auf Arbeit 50, 109, 111, 467, 556
 Recht auf Fürsorge 78
 Recht auf soziale Sicherheit 78
 Recht der Kapitalgesellschaft 142
 Recht staatlicher Ersatzleistungen 417
 Recht des Kindes 571
 Recht für Menschen mit Behinderung 518
 Rechtliches Gehör 261
 Rechtmäßigkeit 221 f.
 Rechtsanspruch 173, 457, 541
 Rechtsetzung 87
 Rechtsfamilie 104
 Rechtsfortbildung, richterliche 160, 164
 Rechtsgebiet 1 f.
 Rechtsgeschäft 191
 Rechtshängigkeit 263
 Rechtskraft 263
 Rechtsmittelbelehrung 208
 Rechtsphilosophie 1
 Rechtsprechung 541
 Rechtsprechungsänderung 216
 Rechtsquelle 160, 165
 Rechtsschutzbedürfnis 263
- Rechtsstaatlichkeit 122, 421
 Rechtsvergleichung 382
 Rechtsverhältnis 260
 Rechtsverordnung 160, 163, 284
 Rechtsweg 255, 263
 Rechtswidrigkeit 219, 222
 Rechtswidrigkeitszusammenhang 399
 Referenzlohn 286
 Reform von oben 36
 Reformation 20
 Regelaltersrente 328
 Regelsatz 550
 Regelbedarfs-Ermittlungsgesetz 550
 Regelsicherung 295, 306
 Regionaldirektion 450
 Rehabilitation 276, 316, 359, 407 f., 443, 518 f., 529, 554
 Rehabilitationsangleichungsgesetz 519
 Reichshaftpflichtgesetz 43
 Reichsversicherungsamt 255, 363
 Reichsversicherungsanstalt für Angestellte 44
 Reichsversicherungsordnung 44, 167
 Religionsausübung 544
 Rente 48, 90, 172, 378
 Rente bei Alter und Invalidität 344
 Rente bei Arbeitsunfällen 409
 Rente für besonders langjährig Versicherte 321
 Rente mit 67 Jahren 321
 Rente, dynamische 332
 Renten-Splitting 336, 352
 Rentenanpassung 132
 Rentenanspruch, abgeleiteter 324
 Rentenantrag 176
 Rentenartfaktor 329, 336
 Rentenauskunft 212
 Rentenberechnung 324, 329
 Rentenfinanzierung 318
 Rentenhöhe 336
 Rentenlaufzeit 333
 Rentenreform 296
 Rentenversicherung 6, 44, 70, 85, 169 f., 268, 275, 278, 294 ff., 345, 347, 353, 388, 432, 483, 521, 525
 Rentenzugang 321
 Reproduktionsmedizin 365
 Resozialisierung 3
 Revision 266 f.
 Rheinland-Pfalz 105, 542
 Richter 258, 297 f., 359
 Richtlinie (EU) 387
 Riester-Rente 296, 314, 480, 558
 Risikogesellschaft 140
 Risikolebensversicherung 314
 Risikostrukturausgleich 358, 360

- Rom 17
 Roosevelt, Franklin D. 8, 39
 Rousseau, Jean-Jacques 417
 Rückforderung 102, 207, 232, 234, 237, 246, 559
 Rückführung 464
 Rückgriff 561
 Rückgriffskondition 245
 Rücknahme (Verwaltungsakt) 138, 216, 426
 Ruhegehalt 299
 Ruhegehaltssatz 300
 Ruhen von Ansprüchen 333, 477
 Rumänien 38
 Rupp-von Brünneck, Waltraud 133
- Saarland 109, 325, 542
 Sachleistung 6, 172, 358, 387, 539
 Sachleistungsprinzip 106, 356, 368
 Sachliche Zuständigkeit 543
 Sachschädigung 400
 Sachsen 109, 542
 Sachsen-Anhalt 109, 542
 Sachverhaltsaufklärung 206, 263
 Sachverständiger 264, 419
 Saisonkurzarbeitergeld 469
 Satzung 160, 163, 269, 271, 284, 303, 392
 Scala mobilie 313
 Schaden 390
 Schaden, immaterieller 413
 Schadensberechnung, abstrakte 409
 Schadenersatzanspruch 249, 415
 Schadenersatzpflicht 561
 Schattenwirtschaft 64
 Scheidung 338 f.
 Scheidungsfolgen 347, 353
 Scheidungsgrund 353
 Scheidungsreform 196 f., 341
 Scheidungsverschulden 440
 Scheinselbständigkeit 194, 276
 Scheinwaffe 423
 Schiedsgericht 255
 Schiller, Friedrich 1, 111
 Schleswig-Holstein 542
 Schlichtung 163
 Schmerzensgeld 413
 Schockschaden 421, 423
 Schönheitsoperation 365, 366
 Schonvermögen 480, 558, 560
 Schreibfehler 208
 Schriftsteller 305
 Schulausbildung 326, 507
 Schuldnerschutz 3, 250
 Schuldrecht 135 f., 141, 171, 251
 Schuldrechtlicher Ausgleichsanspruch 350 f.
 Schule 418, 442
 Schullandheimaufenthalt 442
 Schutz der Schwachen 1 f., 3 f.
 Schwangerschaft 326, 331, 358, 366, 481, 545, 552, 565, 574
 Schwankungsreserve 62
 Schweden 55, 105, 339, 382, 509
 Schweigepflicht 209
 Schweiz 8, 55, 105, 280, 562
 Schwerbehindertengesetz 530
 Schwerbehindertenvertretung 531
 Schwerbeschädigtengesetz 530
 Schwerbehinderung 321
 Seeleute 81, 315
 Seeleute 80
 Sekundäres Recht 87, 483
 Selbstabgabe 368
 Selbstbehalt 561
 Selbständiger 84, 274, 277, 296, 302, 355, 376, 386, 394, 468, 480, 535, 556
 Selbstgefährdung 366, 397, 401, 440
 Selbsttötung 397
 Selbstverwaltung 35, 163, 287, 367, 542
 Sen, Amartya 7
 Seuchenbekämpfung 117
 Sicherstellungsauftrag 369, 372, 384
 Sicherungslücke 317, 433, 434, 552
 Sicherungsziel 292, 316
 Sittenwidrigkeit 197
 Smith, Adam 23
 Social Security Act (USA) 8, 39, 280
 Soldatenversorgung 6, 359, 418, 420
 Solidarität 7, 192, 202
 Solidarverband 140
 Solidarprinzip 133
 Sonderkündigungsschutz 531
 Sonderopfer 417
 Sonderrechtsnachfolge 141, 190
 Sonderverbindung 155
 Sowjetische Militärmacht 49
 Sozialbindung 133
 Sozial-Budget 66
 Sozialaufwand 56
 Sozialdarwinismus 31, 47
 Soziale Entschädigung 6, 92, 257, 326, 381, 416, 418 f.
 Soziale Frage 26
 Soziale Gerechtigkeit 5, 7, 119 f.
 Soziale Rechte 6
 Soziale Sicherheit 4 f., 8, 76, 78, 93, 109, 168, 483
 Soziale Teilhabe 529
 Soziale Vergünstigung 88, 103
 Soziale Vorsorge 482, 497
 Sozialer Abstieg 320
 Sozialer Arbeitsmarkt 482

- Sozialer Ausgleich 119, 318, 326
 Sozialer Dienst 78
 Sozialer Gedanke 1
 Sozialer Rechtsstaat 115
 Sozialer Schutz 4
 Soziales Grundrecht 108, 111, 114
 Soziales Kapital 57
 Soziales Privatrecht 1 ff., 168, 499, 511, 531
 Soziales Recht 1 ff., 10, 121
 Soziales Risiko 4, 121, 157, 268, 379, 381
 Sozialgeheimnis 209
 Sozialgericht 164, 257, 258, 374, 385, 531
 Sozialgesetzbuch 5, 48, 167
 Sozialhilfe 6, 10 f., 51, 85, 92, 93, 103, 117 f., 145, 168, 202, 218, 257, 290, 381, 437, 467, 482, 527, 533, 538, 561
 Sozialhilfebewilligung 559
 Sozialhilfeempfänger 439
 Sozialhilfeträger 380, 482, 520, 525
 Sozialleistung 5, 6
 Sozialleistungsquote 55
 Sozialleistungsrecht 125
 Sozialleistungstatbestand 445
 Sozialleistungsträger 542
 Sozialpolitik 119
 Sozialrechtsstatut 87
 Sozialrechtsvergleichung 74
 Sozialreform 73
 Sozialstaat 7, 32, 113 f., 119, 202, 533
 Sozialtechnik 33
 Sozialunion (mit DDR) 52
 Sozialversicherung 6, 11, 60, 77, 105, 117, 140, 144, 169 f., 194, 246, 268, 277, 383, 520, 557
 Sozialwahlen 287
 Spanien 113
 Sparguthaben 482
 Sparquote 63
 Spätaussiedler 460
 Sperrzeit 476
 Staat 416, 419, 438
 Staat und Gesellschaft 119
 Staatliche Ersatzleistungen 138, 417
 Staatsangehörigkeit 103, 461 f., 562
 Staatsanwaltschaft 441
 Staatsaufgabe 119
 Staatsrecht 142
 Staatszielbestimmung 108, 113
 Stadt 21 f., 118, 517, 542
 Stammrecht 183
 Stationäre Pflege 381, 384, 387, 555
 Status activus 110
 Status negativus 110
 Status positivus 110
 Statusfeststellung 276
 Stein, Lorenz von 32
 Stellenvermittlung 452
 Steuer 54, 135, 293, 500 f., 537
 Steuergerechtigkeit 503
 Steuerrecht 3, 53, 135 f., 276, 436
 Steuerverschonung 502 f.
 Stiefeltern 506
 Stiefkind 335
 Stipendium 51
 Straftat 276, 473
 Strafrecht 3, 135 f., 139, 395, 396, 398, 456, 459, 473
 Streik 473
 Streitgegenstand 207
 Strukturelle Arbeitslosigkeit 447
 Strukturwandel 447
 Studierende 274, 279, 359, 418, 441 f., 469, 487
 Stufenschema 320
 Subjektstellung des Menschen 535
 Subjektförderung 513
 Subjektives Recht 536
 Subsidiarität 491
 Tätlicher Angriff 423
 Tageseinrichtung 442, 574
 Tagesbetreuung 575
 Tagessatz 3
 Tarifvertrag 163, 195, 296, 306, 372, 377
 Tatbestandsgleichstellung 91
 Tatsache 267
 Tauschgerechtigkeit 7, 57
 Technisierung 25, 70, 390
 Teilarbeitslosigkeit 448, 467, 469
 Teilhabe 174, 218, 279, 287, 408, 491, 529
 Teilhaberecht 540, 549
 Teilrente 322, 409
 Teilung, deutsche 49
 Teilung, externe 343, 348 f., 351
 Teilung, interne 343, 348, 350, 351
 Teilzeitarbeit 449, 467, 469
 Telefon 36
 Territorialprinzip 83
 Territorialstaat 20
 Theorie der wesentlichen Bedingung 164, 396, 399, 422, 424
 Thüringen 109, 542
 Tod 185, 298, 323, 397, 410, 558
 Totalitarismus 119
 Training 551
 Transfer 53
 Transplantation 368
 Transportgewerbe 95
 Transsexualität 365
 Trinkgeld 480
 Trunkenheit 397

- Tschechoslowakei 38
 Türkei 449
 Typisierung 539
- Übereinkommen (IAO) 80, 446, 452
 Übergangsgeld 408
 Übergangsrente 409
 Überleitung 561
 Übermittlungsrisiko 179
 Überörtlicher Träger der Sozialhilfe
 542f., 578
 Überschneidung 150
 Überschussbeteiligung 314
 Überversorgung 371
 Umgangsrecht 482
 Umlage 484
 Umlageverfahren 45, 60, 62, 318
 Umschulung 172, 459
 Umverteilung 54
 Unbilligkeit der Opferentschädigung 424
 Unfall 35, 92, 333, 400
 Unfallkasse 439
 Unfallverhütungsvorschrift 392
 Unfallversicherung 6, 36, 43ff., 85, 268,
 278, 280, 378, 381, 388, 389, 432, 483,
 521, 525
 Unfallversicherung, echte 389, 420, 422,
 437f., 444
 Unfallversicherung, unechte 389, 418f.,
 434, 437f., 444
 Ungarn 38
 UN-BRK 522, 524
 Unparteilichkeit 206
 Unpfändbarkeit 3, 250, 558
 Unterhalt 240, 349, 353, 548, 561
 Unterhaltsabhängigkeit 506
 Unterhaltsanspruch 180, 249, 337, 494,
 497, 561
 Unterhaltsbeitrag 301
 Unterhaltsgemeinschaft 482, 547
 Unterhaltsgewährung 480, 506
 Unterhaltsleistung 334
 Unterhaltspflichtiger 538, 561
 Unterhaltsverband 145
 Unterhaltsverzicht 196f.
 Unterhaltsvorschuss 145
 Unterkunft 548
 Unternehmer 64, 304, 411f.
 Unternehmerrisiko 276
 Unterstützungskasse 307f.
 Unterstützungsverband 22
 Unterstützungswohnsitz 23, 35
 Untersuchung 201
 Untersuchungsgrundsatz 206
 Unverfallbarkeit 307, 310f., 346f.
 Unterversorgung 371
- Urlaubsgeld 485
 Urlaub 377
 USA 8, 39, 105, 280
- Veranlassung 417f.
 Verbotsgesetz 193
 Verbraucherschutz 3
 Verdrängung 150, 158, 411
 Verein für Socialpolitik 33
 Vereinigungsfreiheit 110
 Verfassung 77, 160, 161, 453
 Verfassungsgericht 124
 Verfassungskonformität 124
 Verfolgter 48
 Verfügbarkeit 472f.
 Verfügung 141
 Verfügungssatz 207
 Vergleich 196, 344
 Verjährung 141, 175, 184, 229
 Verletztengeld 172, 408
 Verletztenrente 409
 Verlobung 480
 Vermögen 58, 291, 341, 344, 381, 480,
 538, 545, 547, 558
 Vermögensausgleich 238, 352
 Vermögensbildung 168
 Vermögenslosigkeit 413
 Vermögensrecht 133
 Vermögensschäden 416
 Verpflichtungsklage 260
 Verrechnung 175, 181f., 187, 347
 Verschlimmerung 397
 Verschulden 141, 213, 390
 Verschuldensfähigkeit 423
 Verschuldensprinzip 197, 340
 Versichertenältester 287
 Versichertenrente 336
 Versicherung 10, 29, 46, 135, 136, 307,
 318, 372f., 393
 Versicherung, freiwillige 272, 280, 303,
 315, 331
 Versicherungsanspruch 337
 Versicherungsbefreiung 270, 273, 359
 Versicherungsberechtigung 270, 272
 Versicherungsfreiheit 270, 273, 297, 359
 Versicherungsgedanke 72, 318
 Versicherungsobligatorium 271, 385f.,
 391
 Versicherungspflicht 270f., 385
 Versicherungspflicht auf Antrag 280
 Versicherungspflichtgrenze 275, 284, 359
 Versicherungspflichtige Beschäftigung
 325, 394, 551
 Versicherungsprinzip 133
 Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit 29
 Versicherungsvertrag 291, 314

- Versicherungszeit 321
 Versorgung 10, 85, 337, 416
 Versorgungsausgleich 129, 133, 315, 334, 338
 Versorgungssehe 323
 Versorgungsverwaltung 520, 525, 531
 Verstaatlichung 50
 Verteilungsgerechtigkeit 58, 156 ff.
 Vertrag 141, 482
 Vertrag zu Lasten Dritter 195
 Vertragsarzt 224, 257 f., 369 f., 372 f.
 Vertragsarztrechtsänderungsgesetz 371
 Vertrauensschutz 238
 Vertrauensverhältnis 412
 Vertreibungsstaat 325
 Vertreterversammlung 441
 Vertriebener 48, 416, 325
 Verwahrlosung 568
 Verwaltungsakt 138, 204, 207 f., 237
 Verwaltungsakt mit Dauerwirkung 217 f., 222, 229
 Verwaltungsakt, begünstigender 217, 225
 Verwaltungsakt mit Doppelwirkung 218
 Verwaltungsakt, nichtbegünstigender 217, 229
 Verwaltungsakt, rechtmäßiger 216, 220
 Verwaltungsakt, rechtswidriger 225
 Verwaltungsgericht 246, 257 f., 496, 517
 Verwaltungsgerichtshof 258, 266
 Verwaltungshandeln 234
 Verwaltungsrecht 6, 135, 136, 138
 Verwaltungsverfahren 169, 203, 205
 Verwaltungsverfahrensgesetz 138
 Verwandter 486, 561
 Verweisung 420
 Verwirkung 184
 Verzicht 183
 Verzinsung 141, 175, 178
 VN 75 f.
 Völkerbund 75
 Völkerrecht 75 f., 418, 524
 Volkseinkommen 61
 Volkswirtschaft 57, 61, 69, 448 f.
 Vollarbeitslosigkeit 466 f.
 Vollbeschäftigung 77, 448
 Vollrente 322
 Vollstreckungsersatz 181
 Vollstreckungsverfahren 188
 Vorbeugende Gesundheitshilfe 546, 553
 Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen (266a StGB) 139
 Vorläufige Leistung 177
 Vorleistung 175, 238, 248
 Vorschuss 175, 177, 485
 Vorsorge 12, 268, 281, 288 ff., 294, 296
 Vorsorgeaufwendung 436
 Vorsorgeeinrichtung 381
 Vorverfahren 259
 Vorversicherungszeit 345, 352
 Vorwerfbarkeit 424
 Wächteramt 123, 571
 Wahlrecht 360, 373
 Wahltarif 359
 Wahrheit 261, 353
 Wahrscheinlichkeit 422
 Waisenversorgung 316, 335
 Walzer, Michael 7, 10, 104
 Warenverkehrsfreiheit 97
 Wartezeit 310, 325, 328
 Wechsel 87
 Wegfall der Bereicherung 237
 Wehrdienst 300, 417, 514
 Wehrdienstbeschädigung 328, 427, 521
 Weimarer Republik 111
 Welfare to work 73
 Weihnachtsgeld 485
 Weiterbildung 448, 459, 479
 Weiterversicherung, freiwillige 272
 Weltkrieg, Erster 38, 44
 Weltkrieg, Zweiter 39
 Weltmarkt 64
 Weltwirtschaftskrise 39
 Werbungskosten 557
 Wertgutschein 539
 Wettbewerb 57, 73
 Wettbewerbsgleichheit 360
 Wettbewerbsposition 64
 Wettbewerbsrecht 360, 453, 511
 Widerruf 138, 216, 221, 312
 Widerrufsvorbehalt 208
 Widerspruch 259
 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand 206
 Wiedergutmachung 117, 418
 Wiederheirat 337
 Wiedervereinigung, deutsche 52
 Wirksamkeitsvoraussetzung 176
 Wirtschaft 25
 Wirtschaftlichkeit 368
 Wirtschaftspolitik 50 f.
 Wirtschaftsrisiko 470
 Witwen-/Witwerrente 129, 316, 336
 Witwenrentenabfindung 337
 Wohlfahrtspflege 6, 419, 440
 Wohlstand 121
 Wohngeld 6, 482
 Wohnsitzprinzip 506
 Wohnung 179, 304, 442, 482, 510 f., 539 f., 549
 Wohnungseigentum 558
 Working poor 480
 WSK-Rechte 76, 78, 109, 467
 Wunsch- und Wahlrecht 540

- Zerrüttungsprinzip 197, 341
- Zeuge 263 f., 418, 441
- Zielversorgung 347
- Zivildienst 418, 420, 427, 514, 521
- Zivilprozess 261, 412
- Zufall 390, 433
- Zugangsrecht zu Arbeitsmarkt 458
- Zugangsfaktor 329, 333
- Zugewinnausgleich 347
- Zulässigkeit 263
- Zulassungsbeschränkung 371
- Zukunftstechnologie 69
- Zumutbarkeit 131, 470
- Zunft 19, 23, 453
- Zurechnungszeit 300, 326
- Zusammenrechnung 87, 99
- Zusatzsicherung 294 f., 306
- Zusatzurlaub 531
- Zuwanderung 461 f.
- Zuzahlung 361, 368
- Zwangsarbeit 551
- Zwangssparen 105
- Zweitausbildung 129, 492
- Zwischenmeister 278
- Zwitter 365